

AMTSBLATT

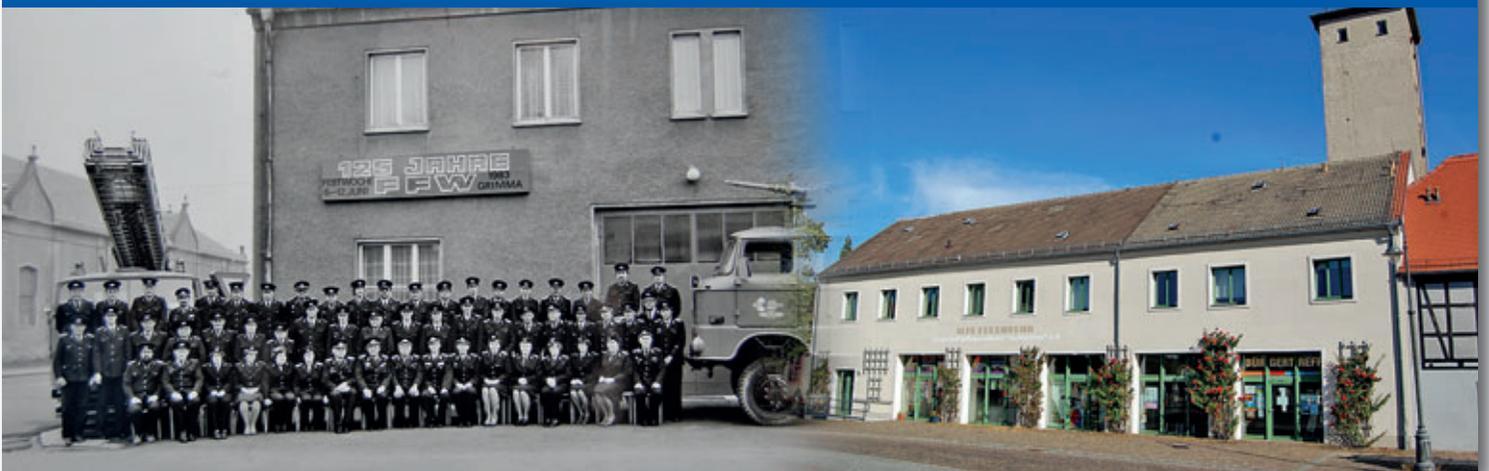
Der Großen Kreisstadt Grimma



Die Resonanz auf die historischen Fotos und deren heutige Ansichten im letzten Amtsblatt und auch in den sozialen Medien war so groß, dass wir Ihnen gern weitere Bilder vergangener Zeiten, dank der Unterstützung von Manfred Pippig und Gerhard Weber, nicht vorenthalten möchten.



Grimma im Wandel der Zeit ...



AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2–5
- Amtliche Bekanntmachungen 6–9
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend .. 9–11
- Senioren 11–12
- Soziales 12–15
- Sport und Freizeit 16–20
- Kunst und Kultur 22–23
- Kirchliche Nachrichten 25–26
- Herzlichen Glückwunsch 28

Das nächste Amtsblatt:

- Herausgabe: 21. November 2020
- Redaktionsschluss: 6. November 2020 (Fr.)

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 | 04668 Grimma, Redaktion Amtsblatt Email: amtsblatt@grimma.de. Marlen Sandmann, Tel.: 03437/ 98 58 120, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 121. Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876-100.

■ Grimma begrüßt den Herbst

Der Morgennebel duftet nach Wald, das bunte Herbstlaub leuchtet golden im Sonnenlicht und der Fluss schlängelt beschaulich an der schönen Altstadt vorbei. Grimma im Herbst ist wunderschön. Wir haben die Tipps zusammengefasst in einem neuen Flyer herausgebracht, den Sie in der Tourist-Information erhalten.



■ Neue telefonische Erreichbarkeiten in der Stadtverwaltung

Grimma. Die Stadtverwaltung Grimma stellte Ende September auf eine neue Telefonanlage um. Damit verbunden war eine Neustrukturierung der Durchwahlnummern. Die allgemeine Rufnummer der Stadtverwaltung Grimma bleibt die 03437/ 98 58 0.

Die Fachämter sind nun wie folgt erreichbar:

- Büroleitung des Oberbürgermeisters:03437/ 98 58 101
- Sekretariat der Beigeordneten:03437/ 98 58 111
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:03437/ 98 58 120
- Amt für Schulen, Soziales, Kultur:03437/ 98 58 221
- Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek:03437/ 98 58 280
- Amt für Finanzen:03437/ 98 58 301
- Haupt- und Personalamt:03437/ 98 58 401
- Archiv:03437/ 98 58 413
- Hochbauamt:03437/ 98 58 501
- Tiefbauamt / Stadtentwicklungsamt:03437/ 98 58 701
- Bürgeramt:03437/ 98 58 760
- Standesamt:03437/ 98 58 780
- Wohngeldbehörde:03437/ 98 58 790
- Ordnungsamt:03437/ 98 58 801

■ OBM-Bürgersprechstunde in den Ortsteilen

- Am **Dienstag, den 20. Oktober**, lädt Oberbürgermeister Matthias Berger gemeinsam mit dem **Großbothener** Ortsvorsteher Manfred Herms von **17.00 bis 18.00 Uhr** ins Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1.
- Nach **Dürrewitzschen** kommt OBM Matthias Berger am **Dienstag, den 10. November**. Von **17.00 bis 18.00 Uhr** steht er gemeinsam mit Ortsvorsteher Helmut Hering den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen zur Verfügung.
- Zusammen mit Ortsvorsteher Matthias Franz lädt der Oberbürgermeister nach **Großbardau**. Am **Dienstag, den 17. November**, besteht von **17.00 bis 18.00 Uhr** die Möglichkeit Anfragen zu stellen. Veranstaltungsort ist der Feuerwehraum in der Parthenstraße 2a.
- Die für **Höfgen** am 27. Oktober geplante Sprechstunde, wird verschoben auf **Dienstag, den 24. November**. Dann lädt der OBM gemeinsam mit Ortsvorsteherin Katrin Kahle von **18.00 bis 19.00 Uhr** in den Versammlungsraum Schkortitz, Naundorfer Straße 2.
- Ebenfalls am **Dienstag, den 24. November**, kommt Oberbürgermeister Matthias Berger nach **Döben**. Gemeinsam mit Ortsvorsteher Michael Gessel steht er Ihnen von **17.00 bis 18.00 Uhr** Rede und Antwort im Dorfgemeinschaftshaus Döben, Kirchberg 19.

■ Online-Bürgersprechstunde mit dem OBM

Grimma. Jeden **ersten Dienstag im Monat** stellt sich Oberbürgermeister Matthias Berger live Ihren Fragen. Sie können dies ganz bequem von zu Hause aus verfolgen – über facebook.com/MuldentalTV. Die nächste Gelegenheit ist am **2. November von 17.30 bis 18.00 Uhr**. Sollten Sie die Sendung verpasst haben, können Sie sich diese auch im Nachgang auf dem Youtube-Kanal von Muldental TV anschauen. Senden Sie Ihre Fragen im Vorfeld gern per E-Mail an buergerdialog@muldental.tv

■ Notwendige Sperrung der S11-Muldenbrücke

Grimma. Im Zeitraum der Herbstferien vom **19. bis 30. Oktober** ist eine Vollsperrung der Muldenbrücke wegen Baumaßnahmen des Landkreises Leipzig notwendig. Die S11-Muldenbrücke wird aufgrund der notwendigen Fahrbahnerneuerung zwischen der Ampelkreuzung Wurzener Straße und dem Kreuzungsbereich Nerchauer Straße/ Leisniger Straße gesperrt. Eine weiträumige Umleitung ist ausgeschildert. Die Zufahrt zum Volkshausplatz/ Rewe aus Richtung Friedrich-Oettler-Straße ist von der Sperrung nicht betroffen.



Abschied

Völlig unerwartet wurde Marcus Linke am 1. Oktober 2020 mit 47 Jahren aus dem Leben gerissen. „Er hatte noch so viele Ideen. Unser tiefstes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie. Wir alle werden ihn sehr vermissen“, so Oberbürgermeister Matthias Berger, auch im Namen der Stadtverwaltung. Marcus Linke war ein überaus engagierter und sportbegeisterter Grimmaer, gerade auch für den Bereich Floorball hat er vieles bewegt. Für April 2021 plante er bereits einen großen Sporttag auf dem Markt. „Wir werden dieses Fest im Gedenken an ihn stattfinden lassen“, betont Matthias Berger. Mit Marcus Linke hat die Grimmaer Gemeinschaft eine herausragende Persönlichkeit verloren.

■ Stadtverwaltung und Vodafone informieren zum Breitbandausbau

Grimma. Die Planungen für den Breitbandausbau im Grimmaer Gemeindegebiet laufen auf Hochtouren. Die Stadtverwaltung und die Vodafone GmbH möchten die Bürgerinnen und Bürger zur weiteren Vorgehensweise informieren. Dabei besteht auch für die Bürger Gelegenheit, ihre Fragen zur Thematik zu stellen. Los geht es am **Dienstag, den 10. November, 18.00 Uhr im Bürgerzentrum Dürreweitzschen**. Am **Mittwoch, den 11. November**, findet die Veranstaltung **18.00 Uhr in der Turnhalle Mutzschen**, Untere Hauptstraße 66 statt. Für **Donnerstag, den 12. November**, wird **18.00 Uhr ins Jagdhaus Kössern**, Kösserner Dorfstraße 1 geladen. In **Nerchau** ist der Infoabend am **Montag den 16. November, 18.00 Uhr** im Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18 angesetzt. Abschließend findet am **Montag, den 23. November, 18.00 Uhr** noch ein Informationsabend in der **Muldentalhalle** statt. „Jetzt wird es auch für die Grundstückseigentümer konkret“, freut sich Oberbürgermeister Matthias Berger. „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen an uns und die Betreiberfirma zu stellen.“



Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen ist eine Kontaktverfolgung notwendig. Bringen Sie bitte auch eine Mund-Nasen-Bedeckung mit. Bei zu großem Andrang muss unter Umständen die Besucherzahl beschränkt werden, da die räumlichen Gegebenheiten vor Ort teilweise begrenzt sind. Für diejenigen besteht dann die Möglichkeit, zu einem der anderen Informationsabende zu gehen.

■ Ihre Stimme für den RegioBrunch

Grimma. Die Veranstaltungsreihe RegioBrunch im Muldenland ist im Finale des bundesdeutschen Wettbewerbs „Gemeinsam stark sein“. Ziel des Projektes RegioBrunch ist es, die Verwendung regionaler Produkte stärker in der Gastronomie zu etablieren und Gäste auf die regionalen Köstlichkeiten der Region in angenehmer Ambiente aufmerksam zu machen. Unter <https://www.dvs-wettbewerb.de/abstimmung/> kann man noch bis zum **01.11.2020** für den RegioBrunch abstimmen.

■ Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Grimma. Die Kranzniederlegung zum diesjährigen Volkstrauertag findet am **Sonntag, dem 15. November, um 11.00 Uhr** am Kriegerdenkmal im Seume Park statt. Teilnehmen werden neben Oberbürgermeister Matthias Berger, Vertreter des Stadtrates sowie Musiker des Jugendblasorchesters Grimma e.V.

■ Heute, 17. Oktober, vorletztes Mal Frischemarkt in diesem Jahr

Grimma. Eier und Käse, Wurst- und Fleischprodukte, Obst und Gemüse, Marmelade und Honig, Kaffee und Schokolade, Blumen und Pflanzen – der Grimmaer Frischemarkt präsentiert sich in all seiner Vielfalt zum vorletzten Mal in diesem Jahr an zwei Standorten. In der historischen Klosterkirche befinden sich in den Frischetheken regionale Leckereien und auf dem Markt platzieren sich zusätzlich die Textilwarenhändler. Von **8.00 bis 12.00 Uhr** lädt die Stadtverwaltung zum Stöbern und Kaufen ein. Gerade jetzt ist die Zeit für Kartoffeln und Wildspezialitäten. Auch Hobbykoch Robby Höhme wird sich noch einmal über die Schulter schauen lassen, wenn er aus der Marktvielfalt Schmackhaftes zaubert.

Wer sich am Marktwesen beteiligt, ist unter www.grimma.de/bauen-und-wirtschaft/altstadtbelebung/maerkte/ zu finden.

Tipp: Jeder Einkauf wird belohnt: Wer seine Bonuskarte stempeln lässt, kann einen prallgefüllten Frischemarkt-Korb gewinnen. Die Auslosung des Gewinners findet 11.00 Uhr am jeweiligen Markttag in der Klosterkirche statt. Es wird darum gebeten die aktuellen Hygienebestimmungen zu beachten. Der Saisonabschluss des beliebten Marktes ist für den 21. November geplant.

Rosemarie Krause aus Grimma war Gewinnerin des Frischemarktkorbes im September.



■ Grimmaer Weihnachtsmarkt in Planung

Grimma. Die Stadt Grimma ist Veranstalterin des Weihnachtsmarktes **vom 27. November bis 13. Dezember.** Derzeit erarbeitet die Veranstaltungsabteilung der Stadtverwaltung ein Konzept, welches die Umsetzung der Hygiene-Maßnahmen sowie die Durchführung unter Auflagen berücksichtigt und mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig abstimmt.

Vor allem wird Wert auf die stimmungsvolle Atmosphäre und die Ausschmückung des Marktes

gelegt. Tausende Lichter und ein zentraler Weihnachtsbaum bestimmen das Bild und sorgen für eine heimelige Atmosphäre. Karussell, Eisenbahn und Märchenwald sind durch getrennte Ein- und Ausgänge nutzbar. Um mehr Platz zu gewährleisten, wird auf eine zentrale Bühne verzichtet. Es wird vor allem auf Abstand gesetzt. Unter anderem ist geplant, dass es mehr Freiraum zwischen den Verkaufshütten gibt. Rund 30 Stände, vorwiegend mit regionalen Spezialitäten, bieten dennoch eine große Auswahl. Im Rathaussaal finden u.a.

Kabarettprogramme statt, bei denen eine Nachverfolgung und limitierte Teilnehmerzahl gewährleistet wird. Der beliebte Stollenwettbewerb soll dieses Jahr aufgezeichnet werden.

In diesem Jahr gibt es einen **Adventskalender**, bei dem man täglich Gutscheine von Grimmaer Einzelhändlern gewinnen kann. Jeder Kalender ist ein Los. Jeden Tag wird ein Gewinner bekannt gegeben. Der Adventskalender ist ab Oktober in den teilnehmenden Geschäften erhältlich.



■ Grimma sucht erneut den besten Stollen

Wir suchen den besten Stollen der Stadt. Im Rahmen des Grimmaer Weihnachtsmarktes wird auch in diesem Jahr eine prominente Jury, angeführt von Oberbürgermeister Matthias Berger, den „Grimmaer Weihnachtsstollen 2020“ küren. Bürgerinnen und Bürger aus dem Grimmaer Gemeindegebiet sowie ortsansässige Bäcker, welche noch selber backen und produzieren, sind aufgerufen, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen. Die **selbstgebackenen Stollen sollen bis zum 30. November** in der Tourist-Information Grimma am Markt 23 eingereicht werden. Aufgrund der derzeitigen Situation wird die Verkostung aufgezeichnet. Der Gewinner wird am **6. Dezember zwischen 15.00 und 16.00 Uhr** auf dem Weihnachtsmarkt Grimma bekannt gegeben.

Der Stollenwettbewerb ist zur Tradition geworden.

■ Gewässerentwicklung der Launzige in Fremdiswalde

Gut fünf Jahre ist es her, als die Planungen zur Verbesserung des ökologischen Zustands des Mühlteichs in Fremdiswalde starteten. Die angedachte „Dorfteichentschlammung“ stellte sich als finanzielles Mammutprogramm heraus. Nachdem der lang ersehnte Fördermittelbescheid der Landesdirektion Sachsen im Juli 2020 eintraf, war die Ernüchterung groß. Der erhoffte Fördermittelsatz von 90 % wurde nicht bewilligt. Die Höhe der Förderung betrug lediglich 75 %. Die Kosten des damaligen Vorhabens belaufen sich unter anderem aufgrund der stark gestiegenen Baukosten auf rund 960.000 Euro. Es ist eine Summe entstanden, die in keinsten Weise im Verhältnis mit der Maßnahme steht.

Die Stadtverwaltung möchte das Vorhaben besser und vor allem kosteneffizienter umsetzen. Es hat sich herausgestellt, dass die Wiederherstellung des Mühlteichs nicht finanzierbar ist. Nun wird eine andere Variante ohne Mühlteich in Planung gegeben, welche trotz alledem eine Aufwertung des Ortsbildes zur Folge hat. Die Löschwasserversorgung wird künftig über eine 100 m³ große Zisterne gewährleistet werden. Den Mühlteich, wie Sie ihn kennen, wird es nicht mehr geben, stattdessen soll die Launzige mäandrierend (kurvenreich) im Bereich des Mühlteichs fließen. Die entstehende Grünfläche soll als Retentionsfläche dienen, das bedeutet im Hochwasserfall als Überschwemmungsfläche.

Mit enger Zusammenarbeit aller Behörden soll mit der Förderrichtlinie GH/2018 (Förderrichtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Gewässerzustandes und des präventiven Hochwasserschutzes) das Vorhaben mit 90 % förderfähig werden.

Dafür muss die Launzige im Vorhabenbereich in einen naturnahen Zustand versetzt werden, um somit das ökologische Potenzial zu verbessern. Das Stadtentwicklungsamt hält weiterhin daran fest, dass im Zuge dieser Maß-

nahme der baufällige Durchlass mit integriertem Absturz erneuert wird. Nur so ist die ökologische Durchgängigkeit flussabwärts herzustellen. Dadurch kann die Bewegung von Fischen und anderen Lebewesen im Gewässer in beide Richtungen gewährleistet werden.

Das Projekt wurde innerhalb der Stadtverwaltung priorisiert und im Beirat für Umwelt, Ordnung und Verkehr, im Ortschaftsrat Nerchau sowie dem Ortsvorsteher und Vertretern aus Fremdiswalde vorgestellt. Die veranschlagte Summe ist bereits im Haushalt eingestellt. Nach der Umplanung des Projektes mit allen daran geknüpften Formalitäten ist der Baubeginn für 2022 angesetzt.



■ Auf dem Weg zu mehr Fahrradfreundlichkeit

Radfahren soll Spaß machen und sicher sein; mehr Menschen sollen das Rad als Verkehrsmittel wählen. Viele kleine Schritte zeigen: Grimma ist auf einem guten Weg. Beim letzten ADFC-Fahrrad-Klimatest 2018 belegte Grimma den 5. Platz von 18 sächsischen Städten in der Kategorie Stadtgröße 20.000 bis 50.000 Einwohner. Vor allem der ortsverbindende Rundverkehr wurde in den letzten Jahren stetig verbessert. Gute Radverkehrsverbindungen nach Nerchau, Trebsen und Wurzen, Groß-



bothen, Bad Lausick, Beiersdorf und Naunhof sowie nach Mutzschen schließen die Kernstadt gut an. In der letzten Befragung wurde genau dieser Aspekt honoriert. Grimma punktete mit der Erreichbarkeit mit dem Rad. Es hapert noch an der Radweg-Anbindung zwischen Grimma und Großbardau. Die Stadt Grimma steht regelmäßig zu diesem Thema mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr als Bauträgerin in Kontakt. Die Vielzahl an Wegen und die überregionale Beschilderung wurden optimiert und weiter ausgebaut. Diese Schritte kamen gut an. Auch in der Kernstadt wurden kleinere Maßnahmen, wie die Radverkehrsanpassungen in der Wurzenener Straße, realisiert. In den letzten Jahren wurden mehrere Fahrradfrei-Zusatzschilder in Einbahnstraßen aufgestellt sowie Fahrradbereiche ausgewiesen.

Die Tourist-Information bietet Mieträder an. Rad-Touristen erhalten hier digitale und gedruckte Empfehlungsrouten, unter anderem mit dem „Rad ums Dorf“, die Industrieradroute oder die Garten-Rad-Tour. Unter anderem in der Spitzenfabrik gibt es einen Reparatur-Service.

Weiterhin sind geplant, die Anzahl der stationären Fahrradparksysteme am Oberen Bahnhof Grimma im Zuge der Planung des Bahnhofvorplatzes zu erhöhen und die Stellplätze am Bahnhof Großbothen zu erneuern. Zusätzliche Radbügel sollen im Kernstadtbereich sowie in den Grundzentren aufgestellt werden. Die Verkehrskonzeption der Stadt Grimma wird derzeit von einem Fachplanungsbüro überarbeitet. Der Radverkehr hat dabei einen hohen Stellenwert.

Die Stadt Grimma ist Teil des Graduiertenkollegs "Mittelstadt als Mitmachstadt" der Robert Bosch Stiftung. Studierende der RWTH Aachen University, Universität Stuttgart und Universität Potsdam untersuchen die zukünftigen thematischen Entwicklungen von mittelgroßen Städten (20.000-50.000 Einwohner). Die Stadt Grimma schlug vor, mit dem Thema „Fahrradstadt“ ins Rennen zu gehen. Eine Entscheidung, ob das Thema durch einen Studierenden untersucht wird, fällt im Dezember 2020. Das Graduiertenkolleg ist inter- und transdisziplinär angelegt und zielt darauf ab, in ausgewählten Mittelstädten Zukunftsfragen und Transformationsanliegen zu untersuchen, um durch neue Formen des Stadtmachens und Mitmachens Veränderungen herbeizuführen.

Laut Studie des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Sachsen sind 50 fahrradgerechte Vorderradhalter am Oberen Bahnhof noch zu wenig. Am Haltepunkt Großbothen gibt es 104 überdachte Abstellanlagen. Allerdings sind diese in die Jahre gekommen. Beide Bahnhöfe liegen in punkto Fahrradfreundlichkeit in der Gesamtwertung im Mittelfeld aller geprüften Bahnhöfe und noch über den gesamt-sächsischen Durchschnitt. Rund 40 Prozent der Haltepunkte im Freistaat verfügen über keine Abstellanlagen und bei weiteren 20 Prozent sind sie äußerst mangelhaft. Mit Umbau des Bahnhofsvorplatzes in den nächsten Jahren wird das Fahrradparken am Oberen Bahnhof in Grimma verbessert. Der erhöhte Stellplatzbedarf für Fahrräder wurde in die Planung aufgenommen. Der ADFC untersuchte sowohl die Qualität als auch die Quantität von Abstellanlagen aller 521 sächsischen Bahnhöfe.

■ Unnötigen Ärger vermeiden

Grimma. Den Thostgrund und die Wiesen am Elfackerweg nutzen Schafe regelmäßig als Futterfläche. Dabei handelt es sich um seltene Bluefaced Leicester Schafe und Mules. Das Füttern der Tiere ist nicht gestattet. Schäfer Henry Seifert bittet darum, beim Betreten der Fläche mit Hunden, diese in der Nähe der Schafe anzuleinen und weder Kot noch Spielzeuge und Wurfstöcke auf der Fläche zurückzulassen. Die Schafe werden bis in den Spätherbst dort weiden und Ende Oktober weiter oben Richtung Hohnstadt weiden. Die Einzäunung mit Weidenetz ist wolfabweisend. Die Netze führen eine schmerzhaft, aber ungefährliche Spannung von mehreren Tausend Volt. Sie sollten daher nicht berührt werden. Der Tierbestand wird tierschutzrechtlich kontrolliert vom Veterinäramt des Landkreises Leipzig. Schäfermeister Henry Seifert besucht seine Tiere mehrmals am Tag und ist erreichbar unter Tel. 0171/ 3404979.

■ Beratungstermin: Wasser- und Bodenanalysen

Am **Donnerstag, den 29. Oktober** bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. (AfU e.V.) die Möglichkeit in der Zeit **von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Bürgerbüro Mutzschen Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen.

■ Mutzschener Ortsvorsteherin lädt zur Sprechstunde

Mutzschen. Am **Donnerstag, den 29. Oktober**, bietet Ortsvorsteherin Hannelore Blakso in der Zeit von 15.30 bis 17.00 Uhr im Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9, den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, mit ihr ins Gespräch zu kommen und Anfragen zu stellen.

■ Es ist eine Schande!

Warum entsorgt man seine nicht mehr benötigten Sachen auf diese Weise? Der Altkleidercontainer in Bahren und auch an anderen Orten im Gemeindegebiet steht dort nicht zur Dekoration. Zudem besteht die Möglichkeit, Kleidungsstücke und andere Textilwaren beispielsweise in der Kleiderkammer des BSW, Prophetenberg 7, abzugeben, in der Bedürftige montags und mittwochs von 12.00 bis 16.00 Uhr sich Sachen holen können.

Die wilden Müllablagerungen nehmen zunehmend überhand, so dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofes schon seit langem an ihre Grenzen geraten. Es sollte eine Selbstverständlichkeit sein, dass man seinen Müll – egal ob Flaschen, Sachen, Verpackungen oder Schrott, ordnungsgemäß entsorgt.



■ Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Leisenau

Vom 1. September 2020

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass die Kommunale Wasserwerke Grimma-Geithain GmbH, Gewerbegebiet Grimma-Süd, Gebäude 62, Südstraße 80, in 04668 Grimma, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag (Az: L32-0531.73/4/36) betrifft die vorhandene Abwasserleitung einschließlich Zubehör, Sonder- und Nebenanlagen und Schutzstreifen.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Grimma (Gemarkung Leisenau Fl.-Nr.420/46 (420/18 alt) können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit **vom 19. Oktober bis einschließlich 16. November 2020** in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Zimmer 348, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr) einsehen.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/> verwiesen (danach bitte die Rubrik Infrastruktur-Grundbuchbereinigung wählen). Im Internet erfolgt die Freischaltung mit

Beginn des Auslegungszeitraumes. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf ge-

richtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Alchemnitzstraße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist. Die Schriftform kann auch ersetzt werden durch Versendung eines elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite www.lids.sachsen.de/kontakt abrufbar.

Leipzig, den 1. September 2020

ges. Landesdirektion Sachsen

Holger Keune

Referatsleiter Planfeststellung

Ländliche Neuordnung Bockelwitz Ländliche Neuordnung Polkenberg

Der Vorstände der **Teilnehmergemeinschaften Bockelwitz und Polkenberg** laden sämtliche Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten in dem Neuordnungsgebiet zu einer **öffentlichen Teilnehmersammlung** ein. Alle interessierten Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Termin: Mittwoch, 25. November 2020

Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Kulturscheune in Börtewitz

Tagesordnung: 1. Bericht zum Verfahrensstand
2. Änderung des Verfahrensgebietes LNO Bockelwitz
3. Fragen der Teilnehmer

Döbeln, den 01. Oktober 2020

gez.
Steffen Kautz

Ländliche Neuordnung: Zschadraß (Hochwasser) – Muldedörfer | Stadt: Colditz Aktenzeichen: 10163-846.157-290201

■ Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

I. Feststellung

Der durch zwei Sachverständige verstärkte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Zschadraß (Hochwasser) stellte mit Beschluss vom 10.03.2020 die Ergebnisse der Wertermittlung nach den §§ 32 und 33 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der heute geltenden Fassung i.V.m. §§ 5 und 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AG-FlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. Nr. 48 S. 1429) in der heute geltenden Fassung fest.

II. Hinweis

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches,
- der Land- und Geldabfindung sowie
- der Geld- und Sachbeiträge.

III. Begründung

1. Zuständigkeit

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft ist für die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach § 33 FlurbG i.V.m. § 6 AGFlurbG zuständig.

2. Gründe

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 29.03.2012 in Zschadraß erläutert und anschließend vom 30.03.2012 bis 27.04.2012 in der Stadtverwaltung Colditz und im Landratsamt Landkreis Leipzig, Amt für Ländliche Entwicklung Wurzen zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

Mit Beschluss vom 10.03.2020 beschloss der erweiterte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft die nochmalige Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung sowie deren Feststellung vorbehaltlich dessen, dass im Rahmen der Auslegung keinerlei Einwände erhoben werden. Wegen Änderungen am Wertermittlungsrahmen und anderer Aktualisier-



Amtliche Bekanntmachungen

rungen wurden die Nachweisungen der angepassten Ergebnisse die Wertermittlung vom 25.06.2020 bis 31.07.2020 in der Stadtverwaltung Colditz, Außenstelle Hausdorf und bei der Teilnehmergemeinschaft beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung, ausgelegt. Während den beiden Auslegungen in den Jahren 2012 und 2020 wurden keine mündlichen oder schriftlichen Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung – Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag.

Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Teilnehmergemeinschaft Zschadraß (Hochwasser)

beim Landratsamt Landkreis Leipzig
Hausanschrift: Postanschrift:
Stauffenbergstraße 4 04550 Borna
04552 Borna

oder zur Niederschrift bei der

Teilnehmergemeinschaft Zschadraß (Hochwasser)

beim Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
Leipziger Straße 67, 04552 Borna

einzuzeigen. Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Borna, den 07. September 2020

Daniel Leps, Stellv. Vorstandsvorsitzender

■ Ausschreibung Grimma, Mutzschen, Untere Hauptstraße 58

Die Stadt Grimma beabsichtigt, das Reihenmittelhaus Untere Hauptstraße 58, Mutzschen, 04668 Grimma zu veräußern.

Das zu veräußernde Grundstück Gemarkung Mutzschen, Flurstück 314/2 hat eine Grundstücksgröße von 132 qm. Die Bruttogrundfläche beträgt ca. 204 qm (ungeprüft).

Das Gebäude weist einen einfachen Ausbaustand auf. Ein Sanierungszustand ist vorhanden.

Zum Zeitpunkt der Veräußerung ist das Gebäude frei von Nutzung.

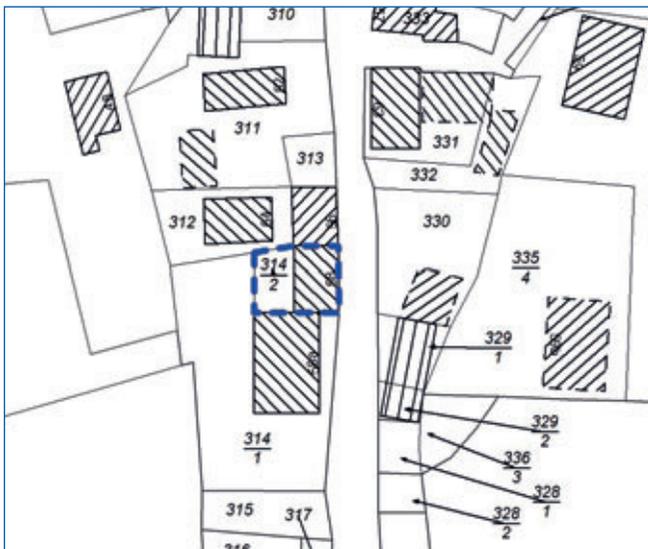
Im Rahmen der Prüfung der Veräußerung wurde ein Verkehrswertgutachten erstellt. Das Verkehrswertgutachten weist einen Verkehrswert in Höhe von 12.400 € aus. Der Verkehrswert ist das Mindestgebot. Das Gebotsverfahren ist nicht mit dem Verfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung

(VOB) oder der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) bzw. mit dem VergModG vergleichbar. Mit der Abgabe eines Angebotes entsteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages. Mit der Abgabe eines Angebotes erklären Sie, dass Sie mit dem Inhalt dieser allgemeinen Informationen ausdrücklich einverstanden sind.

Es liegt kein Energieausweis für das Gebäude vor. Sofern ein Energieausweis von Seiten des Bieters gefordert wird, werden die entstehenden Kosten hierzu dem Bieter/Erwerber in Rechnung gestellt. Die Kosten zur Beurkundung und Vertragsnebenkosten sind vom Erwerber zu tragen.

Kaufpreisangebote sind unter dem Kennwort „Grimma, Mutzschen, Untere Hauptstraße 58“ in **einem geschlossenen Umschlag bis zum 31.12.2020** an folgende Adresse zu richten: Große Kreisstadt Grimma, Der Oberbürgermeister, Hochbauamt, Sachgebiet Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma.

Weitere Anfragen zum Objekt können Sie direkt an das Sachgebiet Liegenschaften, Herr Holger Krüger, Telefon 03437/9858-424 oder per Email: krueger.holger@grimma.de richten. Anfragen zur Bebaubarkeit und Entwicklung richten Sie bitte an das Stadtentwicklungsamt, Amtsleiterin Frau Wolff, Telefon 03437/9858-410 oder per Email: wolff.janine@grimma.de.



Sitzungstermine

- **Sitzung des Stadtrates:**
Donnerstag, 22.10., 19.11., 17.00 Uhr,
Rathaussaal, Markt 27
- **Sitzung des Technischen Ausschusses:**
Montag, 2.11., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses
Grimma, Markt 16/ 17
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses:**
Montag, 9.11., 17.00 Uhr,
Sitzungszimmer des Stadthauses
Grimma, Markt 16 /17

Sitzungen der Ortschaftsräte

- **Beiersdorf:** Donnerstag, 29.10.,
19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Beiersdorf, Neue Grimmaer Straße 28
- **Böhlen:** Montag, 19.10., 19.30 Uhr,
Feuerwehrraum Böhlen, Am Rodelberg 7
- **Döben:** Donnerstag, 26.11., 19.30 Uhr,
Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- **Dürrweitzschen:** Mittwoch, 21.10.,
19.00 Uhr, Bürgerbüro/Bürgertreff
Dürrweitzschen, Obstland-Straße 35
- **Großbardau:** Dienstag, 17.11.,
18.30 Uhr, Feuerwehrraum Großbardau,
Parthenstraße 2a
- **Großbothen:** Dienstag, 24.11.,
19.30 Uhr, Bürgerbüro Großbothen,
Colditzer Landstraße 1
- **Höfgen:** Donnerstag, 29.10., 19.00 Uhr,
Versammlungsraum Kaditzsch,
Teichstraße 8
- **Kössern:** Montag, 26.10., 19.00 Uhr,
Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1
- **Leipnitz:** Dienstag, 28.10., 19.00 Uhr,
Gasthof „Zur Linde“ Leipnitz,
Hauptstraße 9
- **Mutzschen:** Donnerstag, 26.11.,
19.00 Uhr, Bürgerbüro Mutzschen,
Untere Hauptstraße 9
- **Nerchau:** Montag, 19.10., 18.30 Uhr,
Bürgerzentrum Nerchau,
Nerchauer Hauptstraße 18
- **Ragewitz:** Dienstag, 24.11., 18.30 Uhr,
Bürgertreff, Ragewitzer Straße 13
- **Zschoppach:** Dienstag, 27.10.,
19.30 Uhr, Feuerwehrraum Zschoppach,
Dorfteichstraße 1

Änderungen vorbehalten.

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 27.08.2020 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 08.20 – VI 560. Beauftragung von Planungsleistungen für die "Objektplanung Freianlagen Uferpromenade Grimma". Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die „Objektplanung Freianlagen Uferpromenade Grimma“ an das Planungsbüro Kraushaar Lieske Freiraumplanung, Löbnitzstraße 14, 01097 Dresden, Honorarermittlung 100.322,95 Euro brutto.

Beschluss: TA 08.20 – VI 561. Bauantrag zur Erweiterung eines Schulgebäudes – 2. Bauabschnitt in der Pestalozzistraße 2/4, Flurstück 346/53 Gem. Großbardau, Bauherr: Evangelisches Schulzentrum Muldental e.V., Großbardau. Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag zur Erweiterung eines Schulgebäudes – 2. Bauabschnitt in der Pestalozzistraße 2/4 in Großbardau zu.

Beschluss: TA 08.20 – VI 562. Antrag vom 30. Juni 2020 beim Sächsischen Oberbergamt auf Zulassung der Abänderung und Verlängerung der Geltungsdauer des Rahmenbetriebsplanes des Kiessandtagebaus Großbardau-SO nach § 52 Abs. 1 Bundesberggesetz. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag vom 30. Juni 2020 auf Zulassung der Abänderung und Verlängerung der Geltungsdauer des Rahmenbetriebsplanes des Kiessandtagebaus Großbardau-SO zu.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma fasste in seiner Sitzung am 27.08.2020 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: SR 08.20 – VI 827. Vergabe von Bauleistungen – Baumaßnahme: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Dacharbeiten / Vorhangfassade – Vergabenummer: 2020-13-0007, Auftragsnummer: SVA 129/20. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma Sperber Klempner GmbH & Co. KG, Hauptstraße 20, 07333 Langenschade, Auftragsnummer: 444.045,64 Euro brutto.

Beschluss: SR 08.20 – VI 828. Vergabe von Bauleistungen – Baumaßnahme: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Tischler, Innentüren – Vergabenummer: 2020-13-0030, Auftragsnummer: SVA 287/20. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen an die Firma Ohning+Co.GmbH, Hofmühlenstraße 18, 01187 Dresden, Auftragsnummer: 199.327,94 Euro brutto.

Beschluss: SR 08.20 – VI 829. Stadtwerke Grimma GmbH – Aufsichtsrat.

1. Herr Jörg Böttger, Leiter des Tiefbauamtes der Stadtverwaltung Grimma, wird zum 31.08.2020 als Mitglied des Aufsichtsrates der Stadtwerke Grimma GmbH abberufen.
2. Frau Kerstin Ulbricht, Justiziar/ Beteiligungen der Stadtverwaltung Grimma, wird mit Wirkung vom 01.09.2020 als Mitglied in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Grimma GmbH entsandt.

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 07.09.2020 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 09.20 – VI 563. Vergabe der Vermessungsleistung (Schlussvermessung) für die Gemeindeverbindungsstraße Köllmichen-Merschwitz-Jeesewitz. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Vermessungsleistung an das Vermessungsbüro Andreas Löcher, Clara-Zetkin-Straße 2, 04668 Grimma, Auftragsnummer: 72.204,78 Euro brutto.

Beschluss: TA 09.20 – VI 564. Verkauf des Grundstücks Kuckeland, Gemarkung Kuckeland, Flurstück 5. Der Technische Ausschuss beschließt den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Kuckeland, Flurstück 5 mit einer Größe von 2.920 qm zu einem Kaufpreis von 5.110 Euro.

Beschluss: TA 09.20 – VI 565. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 68 "Brühl-West, Grimma Großbardau". Der Technische Ausschuss beschließt für das Flurstück 989/2 der Gemarkung Großbardau, Brühl, folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Brühl-West, Grimma-Großbardau“: Änderung der festgesetzten Dachneigung.

Beschluss: TA 09.20 – VI 566. Vergabe von Bauleistungen – Baumaßnahme: Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3 in 04668 Grimma OT Böhlen, TO: Flachdach – Vergabenummer: 2020-13-0026, Auftragsnummer: SVA 286/20, Planung: S&P Sahlmann GmbH Leipzig, Rathenastraße 19, 04179 Leipzig. Die Vergabe der Bauleistung erfolgt an die Firma Dachbau Mohr, G.-Hauptmann-Ring 10, 04668 Grimma, Auftragsnummer: 60.178,11 Euro brutto.

Beschluss: TA 09.20 – VI 567. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Muldenstraße". Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Für das Grundstück Flurstück 542/2 der Gemarkung Nerchau wird folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Muldenstraße“ entschieden: Änderung der Dacheindeckung von naturrot zu grau/anthrazit.

Beschluss: TA 09.20 – VI 568. Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt bzgl. der UR.-Nr. 1452/2020 vom

18.08.2020, Notar Torsten A. Heybey, Leipzig, Grundstück Flst. 131/5 Gem. Grimma, den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 09.20 – VI 569. Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 1452/2020 vom 18.08.2020, Notar Torsten A. Heybey, Leipzig, Grundstück Flst. 131/5 Gem. Grimma gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 09.20 – VI 570. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR.-Nr. 1321/2020 – F vom 05.08.2020, Notar Dr. Christian Flache, Leipzig, Grundstück Flst. 178 Gem. Grimma gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 09.20 – VI 571. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Kaufvertrag. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. des Kaufvertrages UR.-Nr. 1021/2020 – kj vom 23.07.2020, Notar Joachim Kukral, gemäß § 144 (1, 2) BauGB, Grundstück Flurstück 326/1 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 572. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Bestellung Grundschuld. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. der Bestellung Grundschuld für die UR.-Nr. 264/2020 vom 29.07.2020, Notar Manfred Kolbe gemäß § 144 (1, 2) BauGB für das Grundstück Flurstück 193/1 Gemarkung Grimma (Blatt 497 wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 573. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Kaufvertrag. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. des Kaufvertrages UR.-Nr. 263/2020 vom 29.07.2020, Notar Manfred Kolbe, gemäß § 144 (1, 2) BauGB, Grundstück Flurstück 193/1 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 574. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Bestellung Grundschuld. Die Zustimmung bzgl. der Bestellung Grundschuld für die UR.-Nr. S 1265/2020 vom 03.07.2020, Notar Gunter Albrecht Schenckel gemäß § 144 (1, 2) BauGB, Grundstück Flurstück 15 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 575. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Bestellung Grundschuld. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. der Bestellung Grundschuld für die UR.-Nr. V 508/2020 vom 25.06.2020, Notarassessorin Juliane Rasch i. H. v. 320.000,00 Euro gemäß § 144 (1, 2) BauGB, Grundstück Flurstück 399 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 576. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Kaufvertrag. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zu-



Amtliche Bekanntmachungen

stimmung bzgl. des Kaufvertrages für die UR.-Nr. V 507/2020 vom 25.06.2020, Notarassessorin Juliane Rasch mit Sitz in 04720 Döbeln, Erich-Heckel-Platz 1 gemäß § 144 (1, 2) BauGB für das Grundstück Flurstück 399 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 577. Genehmigung gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Kaufvertrag. Eil-

entscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. des Kaufvertrages für die UR.-Nr. 1135/2020 F vom 15.07.2020, Notar Dr. Christian Flache mit Sitz in 04229 Leipzig, Forststraße 2 gemäß § 144 (1, 2) BauGB für das Grundstück Flurstück 178 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Beschluss: TA 09.20 – VI 578. Genehmigung

gemäß § 144 (1, 2) BauGB – Löschung Grundschuld. Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Zustimmung bzgl. der Löschung Grundschuld für die UR.-Nr. 1402/2004, im Grundbuch eingetragen am 20.01.2005, Notar Tilo Richter i. H. v. 113.920,00 Euro zugunsten der Stadt Grimma gemäß § 144 (1, 2) BauGB, Grundstück Flurstück 326/1 Gemarkung Grimma wird erteilt.

Kindertagesstätten und Schulen

■ EVAs Salon #6 zum Thema „Drogenkonsum“

Großbardau. Das Evangelische Schulzentrum Muldental, Pestalozzistraße 2, Grimma-Großbardau, lädt am **Donnerstag, den 19. November, ab 19.00 Uhr** zur Veranstaltungsreihe EVAs Salon alle Eltern und Interessierte zu einem Abend rund um das Thema "Drogenkonsum" ein. Inhaltlich wird es dabei in erster Linie um die Situation vor Ort, Konsummotive, die rechtliche Situation, das Erkennen von Drogenkonsum und die Möglichkeiten des Reagierens auf solche Vorfälle gehen. Die ca. 120-minütige Veranstaltung wird mithilfe eines Sozialtherapeuten (Sucht) von der Jugenddrogenberatung K(L)ICK aus Leipzig sowie dem Schulsozialarbeiter Markus Litwa (Wegweiser e.V.) verwirklicht. Der Eintritt ist kostenfrei. Aktuelle Informationen erhalten Sie unter www.eva-schulze-mtl.de oder Tel. 03437/ 942113

■ 9. Sächsisches Geschichtscamp startet digital

Mit Zeitzeugen, Videos und Podcast die deutsche Teilung, DDR-Geschichte und Wiedervereinigung erforschen – Lernmaterial online

Auch zum 30. Jahrestag der deutsch-deutschen Wiedervereinigung gibt es ein Geschichtscamp für Schüler in Sachsen. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde allerdings auf ein geplantes gemeinsames Treffen zwischen Sachsen und Baden-Württemberg verzichtet. Das Geschichtscamp fand in diesem historischen Jahr an einzelnen Schulen statt. Alle Lern- und Forschungsmaterialien sind auch online abrufbar unter: www.geschichtscamp.de/aktuelles. Im Mittelpunkt stehen unter anderem Themen wie »Ausländerfeindlichkeit in der DDR«, »Die Todesstrafe in der DDR« oder »Opposition in der DDR«.

Mittels aufgezeichneter Zeitzeugengespräche an Schulen, Videovorträgen, unter anderem mit dem Historiker Ilko-Sachs Kowalczyk zum Thema »Übernahme? – Wie Ostdeutschland Teil der Bundesrepublik wurde« oder einem Podcast »Kinderspionage und Lieblingsdecknamen« mit dem Stasiforscher und Geheimdienstexperten, Prof. Dr. Helmut Müller-Enbergs sowie Hinweisen für Lehrer und einer Videobotschaft des Kultusministers Christian Piwarz, können die Schüler spannende Zeitreisen in die Vergangenheit starten und sich mit diesen Erfahrungen umso besser mit der Gegenwart auseinandersetzen.

Zeitzeugengespräche und Vorträge mit medialer Aufzeichnung fanden auch in Grimma statt: Am Gymnasium Sankt Augustin und am Berufsschulzentrum gab es einen Vortrag und anschließende Diskussion mit Prof. Dr. Helmut-Müller-Enbergs, Politikwissenschaftler und Leiter der Spionageabwehr beim Verfassungsschutz Berlin zum Thema: Aktenöffnung und Inoffizielle Mitarbeiter/innen der Staatssicherheit.

■ Filme für 10. Sächsisches Schülerfilm-Festival und OUT OF SCHOOL-Corona-Filmwettbewerb gesucht

Das sächsische Schülerfilm-Festival Film ab! wird 10 Jahre. Eine große Party wird es wegen der Covid-19-Schutzmaßnahmen leider nicht geben. Dennoch wird auch 2020 der »Film ab!-Wettbewerb« stattfinden. Zusätzlich gibt es in diesem Jahr den OUT OF SCHOOL-Corona-Filmwettbewerb. Die eingereichten Filme werden von einer Jury ausgewählt und die drei besten Filme der drei Alterskategorien prämiert. **Einsendeschluss ist der 2. November 2020.** Eingereicht werden können alle Filme und Erklärvideos, die im Schuljahr 2018/2019 und 2019/2020 im Rahmen des Unterrichts, in AGs oder im Rahmen von Projekttagen oder -wochen an sächsischen Schulen entstanden sind. Die Filme und Videos müssen von und mit Schülerinnen und Schülern umgesetzt worden sein – ganz egal ob Spielfilm, Literaturverfilmung, Animationsfilm, Dokumentarfilm oder Experimentalfilm. Alle Filmeinreichungen sollten die Länge von 30 Minuten nicht überschreiten. Alle Details samt Meldeformular sind abrufbar unter: www.schuelerfilmfestival-sachsen.de/einreichung

Außerdem hat das Sächsische Staatsministerium für Kultus einen zweiten Wettbewerb ins Leben gerufen: OUT OF SCHOOL-CORONA-FILMWETTBEWERB. Für den Wettbewerb werden Filme von Schülerinnen und Schülern gesucht, die in der Zeit der Schulschließungen im März bis Mai 2020 entstanden sind oder die sich mit dieser Zeit, dem Homeschooling, der Kontaktsperre, der Welt im Stillstand, Covid-19 oder anderen Themen rund um diese Zeit auseinandersetzen und diese filmisch bearbeiten. Auch hier ist die Film-Gattung oder das Genre nicht festgelegt. Die Filme können von Einzelpersonen*innen bei uns angemeldet werden und sollten nicht länger als fünf Minuten dauern. Alle Informationen zum Festival und zur Einreichung gibt es im Internet unter: <https://www.schuelerfilmfestival-sachsen.de/service>. Veranstaltet wird das Sächsische Schülerfilm-Festival vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus und den OUT OF SCHOOL-Corona-Wettbewerb in Kooperation mit der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM).

■ Waldschule in Grimma sucht Unterstützung

Grimma. Junge Menschen nach ihrer Schulpflicht und andere Interessierte haben die Möglichkeit, die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung tatkräftig zu unterstützen.

Der Bundesfreiwilligendienst an der Waldschule, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Grimma, wird in der Regel in zwölf zusammenhängenden Monaten geleistet. Start ist ab Dezember 2020 bzw. Februar oder September 2021 zu Beginn des Schul(halb)jahres. Die Tätigkeit wird monatlich durch ein Taschengeld vergütet. Weitere Informationen www.grimma.de/bfjwaldschule

Anzeigentelefon: 037208/876-100



Angebote in den Herbstferien

■ Bunte Blätter – buntes Ferienprogramm

Die Herbstferien stehen vor der Tür. Für die Zeit vom 19. Oktober bis 1. November haben sich die Kinder- und Jugendhäuser sowie weitere Freizeiteinrichtungen eine Menge einfallen lassen, um keine Langeweile aufkommen zu lassen. Die Stadt Grimma fasste die Vielzahl der Angebote in einem Flyer zusammen. Zahlreiche Veranstaltungen, wichtige Adressen und Insider-Tipps füllen die 8-seitige Broschüre. Der Ferienflyer ist in den Bürgerbüros, in der Tourist-Information, in den Schulen, Kitas und Bibliotheken erhältlich sowie unter www.grimma.de/herbstferien2020 zu finden. Bei allen Veranstaltungen sind die Hygieneregeln zu beachten und eine Mund-Nasen-Bedeckung mitzuführen.

■ Speckstein- und Goldschmiede-Workshops in den Herbstferien „Come In“ Grimma öffnet seine Türen wieder für Kreativ-Angebote

Grimma. Schmuckstücke und Geschenke gestalten, neue Techniken ausprobieren und kreativ werden – wer in den Herbstferien seine kunsthandwerkliche Ader ausleben oder entdecken möchte, ist im Kinder- und Jugendhaus „Come In“ Grimma herzlich willkommen. Die Einrichtung der Diakonie Leipziger Land lädt zu zwei Workshops ein: In der ersten Ferienwoche (19. bis 23. Oktober) öffnet von 10.00 bis 15.00 Uhr die Goldschmiede-Werkstatt ihre Türen für Kinder und Jugendliche zwischen neun und 14 Jahren.

Vom 26. bis 29. Oktober (2. Ferienwoche) können von 15.00 bis 18.00 Uhr Mädchen und Jungen ab acht Jahren Specksteine bearbeiten. Wegen der Hygienebestimmungen wurde die Teilnehmerzahl reduziert. Für beide Kurse bitte einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen. Die Workshops finden vorbehaltlich möglicher Änderungen bei den Corona-Schutzverordnungen oder Hygienebestimmungen statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte Lunchpakete mitbringen. **Für beide Kurse ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.** Kontakt: Tel. 03437/ 912995, 0176/ 57743093, stefan.kosiek@diakonie-leipziger-land.de Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



Offene Keramikwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Ab den 30.09 bis zum 16.11.2020*
immer **montags von 15-17 Uhr** und
mittwochs von 15-18 Uhr

*außer Herbstferien: 21.10 12-14 Uhr und am 28.10 von 12-15 Uhr

AWO Freizeittreff FRITZ
Frauenkirchhof 1/Grimma
R. Fleckeisen
03437/ 944198
0163/8975110
kjh-fritz@awo-familienzentrum.org



Aufgrund von Corona ist die Anzahl an Anmeldungen begrenzt, bitte meldet euch vor dem Angebot an.

Herbstferien



19.10.2020
Fotoexperiment „Cyanotypie“ und
Lesezeichen bauen
12-14.30 Uhr/5-18 Jahre

21.10.2020
offene Keramikwerkstatt
12-14 Uhr, für alle Altersstufen

26.10.2020
Upcycling Laternen aus Tetrapacks
12-15 Uhr, 8-13 Jahre

28.10.2020
offene Keramikwerkstatt
12-15 Uhr, für alle Altersstufen

29.10.2020
Malexperimente mit Laub
12-14 Uhr, 3-15 Jahre

Teilnehmergebühren für die
Kreativwerkstatt betragen 2-4 €. Aufgrund
von Corona ist Anzahl an Anmeldungen be-
grenzt. Bitte vor dem Angebot anmelden.

Diese Angebote werden durch
Fördermittel des Landkreise Leipzig
unterstützt.

AWO Freizeittreff FRITZ
Frauenkirchhof 1/Grimma
R. Fleckeisen
03437/ 944198
0163/8975110
kjh-fritz@awo-familienzentrum.org



■ Freizeittreff „FRITZ“

Frauenkirchhof 1 | 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Rebecca Fleckeisen, E-Mail: kjh-fritz@awo-familienzentrum.org, Tel.: 03437/ 944198, Mobil: 0163/ 8975110

Dank der Förderung durch die Stadt Grimma und den Landkreis Leipzig sind nur geringe Teilnehmergebühren zu zahlen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um eine Anmeldung eine Woche vor Beginn der Veranstaltung telefonisch oder per E-Mail.



Kindertagesstätten und Schulen | Senioren

■ Kinder- und Jugendhaus „Eastend“

Jahnstr.12A, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartnerin: Brigitte Nehring,
E-Mail: kjh-eastend@awo-familienzentrum.org

Herbstferien

- **19.–23.10., 14.00–17.00 Uhr:**
offener Treff und Outdoor Angebote
- **26.–30.10., 11.00–17.00 Uhr:**
Tagesausflüge

Vorherige Anmeldungen notwendig: **Montag bis Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr**, persönlich im AWO Jugendhaus oder per E-Mail. Die Angebote werden vom Landkreis Leipzig – Jugendamt finanziell mit gefördert. Ein Unkostenbeitrag pro Veranstaltung wird erhoben.

■ Hinhören! Projekt „Ju&Me“ lässt Jugendliche zu Wort kommen

Wenn Jugendliche bei Führungsentscheidungen vor Ort mitreden dürfen, nützt das den Führungskräften, den Gremien, den Projekten und auf lange Sicht auch dem gesamten ländlichen Raum. Diese Erkenntnis hat das Pilotprojekt „Ju&Me“ offenbart. Wie kann der ländliche Raum für junge Menschen attraktiv bleiben? Wie können Akteure und Akteurinnen in Entscheidungspositionen die Sichtweise von Jugendlichen besser erkennen und in ihre Arbeit integrieren? Diesen und weiteren Fragen ging das LEADER-Projekt „Ju&Me“ in den Regionen Leipziger Muldenland und Wesermünde Süd nach. Das Projekt fand als Kooperationsprojekt zwischen den beiden Regionen statt und wurde sogar nach Brüssel eingeladen, um bei der EU-Kommission vorgestellt zu werden. Jugendliche wurden zu Mentoren und Mentorinnen ausgebildet und berieten Führungskräfte aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung. So bildeten sich in den Regionen jeweils fünf Tandems, die gemeinsam mehr als fünf Monate lang an bestimmten Themen arbeiteten. In der gemeinsamen Arbeit mit den Jugendlichen ging es insbesondere um Themen wie Jugendliche Lebenswelten, Ansprache von Jugendlichen, Social Media oder Zukunftswünsche und -ängste von Jugendlichen. Die jugendlichen Mentoren und Mentorinnen sahen sich Werbematerialien und Internetauftritte der Wirkungsbereiche ihrer Mentees an, berieten bei der Ansprache von neuen Azubis, nahmen an Sitzungen teil oder gaben Feedback zu zum Teil persönlichen Fragen im Umgang mit Jugendlichen. Die Mentees schätzten besonders die vertrauensvolle Gesprächsatmosphäre, die Möglichkeit des Perspektivwechsels und die konkreten Verbesserungsvorschläge ihrer Mentor*innen. Sie sehen sich nun besser in der Lage, jugendliche Sichtweisen in ihre Arbeit einfließen zu lassen und wollen dies auch in Zukunft verstärkt tun. Aber auch die Jugendlichen profitierten von dem Projekt, indem sie exklusive Einblicke in die Arbeitswelt erhielten und ihre eigenen Positionen vertreten konnten. Die Teilnehmenden berichten von einer Zunahme des Selbstvertrauens und des Vertrauens in die eigene Wirkung. Viele der Jugendlichen wollen in Zukunft weiterhin vor Ort aktiv sein und sich in Gremien beteiligen, zwei Jugendliche werden ganz konkret in Zukunft die Arbeit im Koordinierungskreis der LEADER-Region Leipziger Muldenland begleiten. So profitiert am Ende die gesamte Region von dem verstärkten Engagement in Sachen Jugendbeteiligung. Weitere Informationen zum Projekt sowie zur LEADER-Region Leipziger Muldenland erhalten Sie unter www.clus-ter-sozialagentur.de und <https://www.leipzigermuldenland.de/>

■ Veranstaltungen der Senioren, organisiert durch das BSW Grimma

Ansprechpartnerin: Frau Renate Mußbach • Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag und jeder 1. Freitag im Monat, in der Zeit von 9–12.00 Uhr, Karl-Marx-Str. 8 (ehem. ESG). Frau Mußbach ist in dringenden Fällen unter Tel.: 0178/ 5403973 zu erreichen.

- **19.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen, anschließend Spielenachmittag in der Villa in Beiersdorf
- **20.10., 10.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffsmühle für die Senioren von Grimma
- **21.10., 14.15 Uhr:** Seniorennachmittag in der GS Zschoppach
- **27.10., 10.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffsmühle für alle Senioren der OT von Grimma
- **28.10., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag in dem Sportlerheim von Böhlen

Vorankündigung für November: Am 19.11. findet die Fahrt mit dem Martinsgansessen im Landgasthof Börnichen statt. Preis pro Person: 48 Euro. **Anmeldungen und Bezahlungen** können jeden ersten Dienstag und jeden ersten Freitag im Monat, in der Karl-Marx-Str. 8, in Grimma bei Frau Mußbach vorgenommen werden.

- **3.11., 14.30 Uhr:** Seniorenkino im Kino in Grimma
- **4.11., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Seniorentreff in Dürreweitzschen
- **5.11., 13.00 Uhr:** Seniorenkegeln im Bürgerzentrum in Dürreweitzschen
- **10.11., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen in Ragewitz
- **11.11., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen im Bürgerzentrum Nerchau, anschließend Weihnachtsbasteln mit den Kindern vom Hort Nerchau
- **16.11., 14.00 Uhr:** Seniorennachmittag in der Villa Beiersdorf und gemeinsames Basteln mit den Erziehern der Kita Zwergenland Grimma
- **17.11., 10.00 Uhr:** Seniorenbowling in der Schiffsmühle in Höfgen, für alle Senioren von Grimma
- **18.11., 14.15 Uhr:** Seniorennachmittag in der Grundschule in Zschoppach
- **19.11.:** Seniorenfahrt in den Landgasthof nach Börnichen zum Martinsgansessen

Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldentale e.V.

■ Seniorenprogramm in Fremdiswalde und Golzern

Fremdiswalde

- **22.10., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH
- **28.10., 14.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in der Zeit vom 15.7.–27.10.2020 Geburtstag hatten (im DGH)
- **4.11., 14.00 Uhr:** Bastelnachmittag im DGH
- **12.11., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH
- **19.11., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im DGH

Golzern

- **21.10., 13.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in diesem Jahr noch nicht eingeladen waren – im Seniorentreff Bahren
- **28.10., 13.00 Uhr:** Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren
- **11.11., 13.00 Uhr:** Seniorengymnastik + Spielnachmittag, DGH Golzern

■ Aufruf zu einer Hilfsaktion für den Caritasverband Lublin in Polen

Grimma. Das Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ möchte mit einer großen Sammellaktion den Caritasverband in Lublin unterstützen, der sich in besonderer Weise um Obdachlose, Senioren, Kinder und Pflegebedürftige kümmert. **Benötigt werden guterhaltene Kleidung für jedes Alter, Schuhe, Decken, Bettwäsche, Handtücher, auch Vorhänge, Gardinen sowie Geschirr.** Von großem Interesse sind zudem Gehhilfen, Rollatoren, Rollstühle u. ä., wie auch Pflegehilfsmittel, Waschmittel und Kosmetikartikel. Die **Annahme** ist noch **bis Ende Oktober** möglich, jedoch bitte nur **jeden Montag und Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ am Nicolaiplatz 5. Rückfragen sind unter Tel. 03437/ 982614 möglich.

■ „Pflegeoase“ in Grimma: Eine Auszeit für Angehörige

Grimma. Am **Mittwoch, 4. November**, lädt die Diakonie Leipziger Land von **9.30 bis 11.00 Uhr** wieder zur **Pflegeoase** ein. Schwerpunkt wird diesmal der Umgang mit Demenz sein. Zum Einsatz kommt dabei auch ein Demenzparcours, der die Welt der Erkrankten verstehbar macht. Bei der **Pflegeoase** sind Angehörige, Nachbarn und Freunde von Pflegebedürftigen willkommen, die Zeit zum Aufatmen, Beratung und den Austausch mit anderen Betroffenen suchen. Das Angebot organisieren die Kolleginnen vom Kompetenzzentrum Pflege, die Fragen rund um Pflege und Alter beantworten, individuellen Rat geben und unterstützende Angebote vermitteln. Die „Pflegeoase“ findet immer am ersten Mittwoch im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Beratungsraum (Dachgeschoss) des Kompetenzzentrums Pflege der Diakonie Leipziger Land, Villa 42, Leipziger Straße 42 in Grimma (ehemaliges Gesundheitsamt) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, um telefonische Anmeldung unter 0176/ 36320062 wird gebeten.

■ Ratgeber Pflege und Soziales

Der Ratgeber „Pflege und Soziales“ ist eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, gepflegt haben oder mit dieser Aufgabe plötzlich konfrontiert werden. Interessierte erhalten Anregungen, Hilfe, Kontakte und können je nach Möglichkeit, um entsprechende Entlastungsmöglichkeiten zu finden, begleitet werden. Dazu zählen u.a. die Unterstützung bei Antragstellungen, Hilfsmittelberatung sowie Beratung und Information zur Wohnraumanpassung. „Wir haben ein offenes Ohr und Verständnis für die jeweilige familiäre Situation und sind verschwiegen. Ein gewünschter Erfahrungsaustausch zwischen den Betroffenen liegt uns ebenfalls am Herzen. Dazu bieten wir zur gleichen Zeit einen „Stammtisch“ als Gesprächsrunde mit unserem Team und Interessenten an“, erklärt Steffi Selzer vom Mehrgenerationenhaus.

Die nächsten Termine finden am **Montag, 2. November, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr** und am **Mittwoch, 4. November, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr** in den Räumen der „Alten Feuerwehr“, Nicolaiplatz 5 statt. Montags trifft sich die Selbsthilfegruppe „Alzheimer/ Demenz-Angehörige“.

Anzeige(n)

Gemeinsam kochen und gärtnern

■ Diakonie-Wohngruppe legte Hochbeet an

Grimma. Auf einem knappen dreiviertel Quadratmeter kann tatsächlich ein kleines Gartenparadies entstehen. Sonnenblumen, Tomaten, Gurken, Paprika, Zucchini und Kräuter – dies und mehr ist im Sommer auf dem neuen Hochbeet neben dem Diakonie-Gebäude am Grimmaer Bockenbergrain gewachsen. Angelegt hat es die Außenwohngruppe der Sozialtherapeutischen Wohnstätte „Marie-Louise-Heim“. „Weil wir viel gemeinsam kochen, wollten wir gern frische Kräuter und Gemüse anbauen“, sagt Bewohnerin Lisa Thieme. Mit der Leipziger Firma „Nie mehr streichen“ fand sich ein Sponsor für das Beet aus recyceltem Kunststoff.



Foto: Diakonie Leipziger Land

Das passierte just an dem Tag, als Felix Klien in die Außenwohngruppe zog. „Ich stand am Fenster und habe mich ziemlich gelangweilt“, erzählt er. „Also habe gefragt, ob ich mithelfen kann.“ Der junge Mann, der mit seiner Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau nochmal neu durchstarten will, hat definitiv einen grünen Daumen und lebt beim Gärtnern richtig auf.

Auch den anderen tut es gut, die Pflege zu organisieren und eine Aufgabe zu haben, für die man an der frischen Luft und in Bewegung ist. Mit dem Beet haben sie jetzt praktisch vor der Haustür eine gesunde, stets frische, leckere, ökologische und preiswerte Quelle. Und das ist gut so, denn in der Außenwohngruppe wird leidenschaftlich gemeinsam in der Küche gewerkelt. Und das macht bekanntlich viel mehr Spaß, als wenn jeder buchstäblich sein Süppchen für sich kocht.



Soziales

■ Veranstaltungen für junge Familien in Grimma

Das Leben mit einem Baby setzt eine Familie vor ganz neue Herausforderungen. Neben dem neuen Familienmitglied, welches nun stetig die Aufmerksamkeit der Eltern fordert, ändert sich der Tagesablauf, Prioritäten und selbst die Beziehung der Eltern untereinander. Deshalb ist es wichtig, in dieser neuen Situation nicht auf sich allein gestellt zu sein. In den Krabbelgruppen der Familienbildung des AWO Kreisverbandes Mulde-Collm sind junge Eltern herzlich willkommen und eingeladen, sich in einer entspannten Stunde über ihre Fragen, Freuden und Sorgen auszutauschen. Begleitet und beraten durch eine pädagogische Fachkraft können sie hier Unsicherheiten loswerden und die Babys Kontakt zu Gleichaltrigen aufnehmen. Für Kinder über einem Jahr bietet der Kleinkindspaß die Möglichkeit durch Anregungen zum Balancieren, Springen, Klettern sowie Spiele und Bewegungslieder ihre körperlichen Fertigkeiten zu erproben und zu erweitern. In den monatlichen Elterncafés haben auch berufstätige Eltern die Möglichkeit, mal auf eine Tasse Kaffee oder Tee zusammenzukommen, sich auszutauschen und sich Anregungen für den Familienalltag bei der pädagogischen Fachkraft zu holen. Auch die regelmäßigen Ausflüge der „Naturdetektive“ in die umliegenden Wälder und Wiesen sind eine willkommene Abwechslung für Kinder im Alter bis zu 7 Jahren. Dabei werden Tiere und Pflanzen der Umgebung erkundet, Aufgaben gelöst, Spiele gespielt und viel Bewegung an der frischen Luft genossen. Interessierte Eltern können sich über die genauen Termine der einzelnen Veranstaltungen gern bei Ilka Schober unter 0176/45895077, auf der Homepage awo-familienbildung.de oder auf der Facebookseite AWO Familienbildung Muldentale näher informieren. Aufgrund der hygienischen Vorgaben ist zudem eine Anmeldung immer erforderlich.

■ Diakonie im Zentrum, Freiwilligenzentrale

Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel.: 03437/ 701622, E-Mail: fz.grimma@diakonie-leipziger-land.de, Sprechzeiten: telefonisch von Mo–Fr 9–16 Uhr, persönliche Beratung nach Vereinbarung.

Wer sich gern freiwillig engagieren möchte, ist in der Freiwilligenzentrale genau richtig. In einem Beratungsgespräch wird Ihnen aufgezeigt, welche Engagementmöglichkeiten es in der Region gibt und welche davon zu Ihnen passen könnten.

Unterstützer für Projekte gesucht!

Projekt Familienpaten im Raum Grimma: Als Familienpate, Ersatzoma/-opa unterstützen Sie eine Familie/Alleinerziehende bei der Kinderbetreuung. Die Paten verbringen in der Regel einen Nachmittag pro Woche (5 Stunden) mit ihrem Patenkind. Sie holen es von der Kita ab und gestalten individuell die gemeinsame Zeit: z. B. Spazierengehen, Basteln, Ausflüge, Vorlesen,... und werden dabei für die Kinder zu wichtigen Bezugspersonen. Die Paten werden in ein Helfernetzwerk eingebunden, welches sich ca. 4-mal im Jahr zu Austauschrunden trifft. Es gibt zudem gemeinsame Festlichkeiten und die Paten erhalten eine Aufwandsentschädigung. Zeitumfang: 4–5 Std./Woche.

Im **Projekt Besuchs- und Begleitdienst** werden hilfsbedürftige, meist ältere Menschen, in ihrem Zuhause durch einen ehrenamtlichen Helfer für ca. 5 Stunden pro Woche betreut und begleitet. Es werden dringend mehrere ehrenamtliche Helfer in Grimma und Umgebung gesucht. Sie werden von uns geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Zeitumfang: 4–5 Std./Woche. Sie können sich gern ganz unverbindlich bei uns über diese Projekte oder auch andere Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements informieren. Weitere Informationen zu den Angeboten und weitere Angebote finden Sie unter: www.selbsthilfe-ehrenamt.de

■ Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe

Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Frau Franke, Tel.: 03437/ 701622, E-Mail: kiss@diakonie-leipziger-land.de, Sprechzeit: Dienstag 9–12 und 13–17 Uhr, Freitag 10–13 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Die Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe berät Sie gern zum Thema Selbsthilfe und vermittelt Sie bei Wunsch an eine entsprechende Gruppe. Im Raum Grimma gibt es rund 30 Selbsthilfegruppen mit Themen von A wie ADHS bis Z wie Zöliakie. Wir unterstützen Sie zudem, falls Sie über die Neugründung einer Gruppe nachdenken.

Für folgende Gruppen werden Interessenten gesucht:

Gesprächsangebot: Neoblase. Eine Neoblase ersetzt die Harnblase, die z.B. aufgrund eines Blasen Tumors operativ entfernt werden musste. Der Umgang mit dieser Ersatzblase macht den Betroffenen im Alltag häufig viel Mühe und wird als Last empfunden. Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe möchte ein Austauschtreffen für Betroffene organisieren. Dabei geht es darum, seine eigenen Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig Hilfestellungen zu geben. Der Ort ist noch nicht festgesetzt (Raum Grimma oder Wurzen). Bei Interesse und Bedarf können weitere Treffen in Grimma oder Wurzen stattfinden.

Visual Snow Syndrom: Selbsthilfegruppe will sich gründen. „Die Welt wie durch einen flimmernden Vorhang sehen.“ – Die neurologische Erkrankung ist erst seit Kurzem als solche in Deutschland überhaupt bekannt. Die Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene sind gering; dafür die Krankheitsbelastung umso höher. Eine Betroffene möchte deshalb im Landkreis Leipzig eine Selbsthilfegruppe für Betroffene gründen um sich über den Umgang mit der Krankheit auszutauschen, Hilfe und Verständnis zu finden und neue Forschungsergebnisse zu thematisieren.

Die **Borreliose-Selbsthilfegruppe Grimma** trifft sich wieder jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr in der KISS. Das nächste Treffen findet am 9. September 2020 statt. Eine vorherige Anmeldung in der KISS ist aufgrund der Hygieneauflagen notwendig.

Die **Selbsthilfegruppe für Pflegenden Angehörige** ist ein kleiner Kreis von 4–6 Personen, der sich einmal im Monat in der KISS zum Austausch und auf einen Kaffeeplausch trifft. Neue Mitglieder sind gern willkommen!

Weitere Informationen zu Selbsthilfegruppen im Landkreis Leipzig erhalten Sie unter www.selbsthilfe-ehrenamt.de

■ Leben mit geringer Literalität

Grimma. Einfache deutsche Texte lesen, schreiben und auch verstehen zu können, stellt Millionen Menschen in Deutschland vor eine unüberwindbare Hürde. Für diese Personengruppe werden schriftsprachliche Situationen im Alltag und im Beruf zur Herausforderung, deshalb häufig vermieden oder durch kreative Strategien umgangen. Es kostet die Menschen oft viel Überwindung, sich dem Problem zu stellen und Hilfe anzunehmen.

Aus diesem Anlass lädt das Mehrgenerationenhaus am **16. November** um **16.30 Uhr** zu einem Vortrag ein. Frau Brigitte Grünberg, eine sehr erfahrene Lernbegleiterin, stellt die Selbsthilfegruppe Alpha Muldentale vor und möchte zu dem Thema aufklären, informieren und sensibilisieren. Um vorherige Anmeldung wird gebeten bis zum 12. November per E-Mail: info@mgh-grimma.de oder per Telefon unter 03437 / 982614.

■ 222. Baby im Krankenhaus Grimma geboren

Grimma. Am 23. September 2020 um 17.17Uhr erblickte Sophia Eva Simlak in den Muldentalkliniken am Standort Grimma das Licht der Welt. Mit einer Größe von 52 Zentimetern und einem Gewicht von 3460 Gramm ist sie das 222. Baby, welches in diesem Jahr im Krankenhaus Grimma zur Welt kam. Die Eltern Sarah Schumann und Martin Simlak aus Casabra bei Naundorf freuen sich über ihre zweite Tochter. Sie entschieden sich ganz bewusst für die Geburt in Grimma: „Für die Geburt unserer ersten Tochter waren wir in Riesa. Wir haben in letzter Zeit aber so viel Gutes vom Kreißaal Grimma gehört, dass wir uns für die Geburt unseres zweiten Kindes vorab selbst ein Bild gemacht haben. Wir waren begeistert von dem modernen, gemütlichen und familiären Umfeld und haben uns gleich rundum wohlgefühlt“.

Super Betreuung vor, während und nach der Geburt – Schon am Vorabend der Geburt kümmerte sich die diensthabende Hebamme telefonisch um die werdende Mutter. Durch die lockeren Gespräche am Telefon erkannte die Hebamme, wann der optimale Zeitpunkt ist, um zum Krankenhaus aufzubrechen. „Das man so individuell betreut wird und dann auch noch telefonisch, das hat man nicht überall. Die Hebammen kümmerten sich rund um die Uhr um uns. Alle waren so freundlich und fürsorglich, das hat uns unheimlich viel Vertrauen und Sicherheit gegeben“, resümiert Sarah Schumann. Nach der Ge-



Die glücklichen Eltern Martin Simlak und Sandra Schuhmann mit Tochter Sophia Eva. Foto: Muldentalkliniken

burt bezogen die Eltern auf der Station für Gynäkologie und Geburtshilfe ein geräumiges Familienzimmer. Auch mit dem Kinderwagen, der auf der Station ausgeliehen werden kann, hatte die junge Familie schon kleine Spaziergänge gemacht.

Kurse und Angebote für werdende Eltern und Geschwisterkinder – Die Hebammen bieten werdenden Eltern verschiedene Kurse im Vorfeld an. „In der Geschwisterschule haben auch die Kleinsten die Möglichkeit, sich spielerisch mit der Ankunft des Geschwisterkindes auseinanderzusetzen. Kinder erfahren hier, welche Rolle ein Baby in der Familie einnimmt, was das Baby braucht und welche Aufgaben als große Schwester oder großer Bruder anfallen. Auch das Wickeln und Anzie-

hen wird hier spielerisch anhand von Puppen gezeigt und geübt“, so Mandy Wendrich, leitende Hebamme im Kreißaal Grimma. Dieses Angebot nahmen auch Sarah Schumann und Martin Simlak mit ihrer großen Tochter wahr.

Freiberufliche Hebammen betreiben die Geburtsstation – Die Hebammenpartnerschaft mit den Muldentalkliniken am Standort Grimma besteht seit September 2018. 13 Beleghebammen sorgen für eine individuelle und liebevolle Geburtsbegleitung. Die Muldentalkliniken stellen die Räumlichkeiten zur Verfügung. Frauenärzte, Anästhesisten, OP-Team und Labor sind ebenfalls jederzeit vor Ort und können bei Komplikationen während der Geburt eingreifen.

Soziales

Schatzinsel in der Grimmaer Altstadt eröffnet

Grimma. Seit dem 10. September ist die Stadt Grimma um eine Schatzinsel reicher. Denn das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Muldental hat direkt am Grimmaer Markt ein neues Servicebüro eröffnet. Interessierte finden hier in Zukunft umfassende Auskünfte über die Angebotsvielfalt, die das DRK Muldental zu bieten hat. Ambulanter Pflegedienst, Seniorenwohnen, Physiotherapie, Erste-Hilfe-Kurse oder Ehrenamt – hier gibt es die Antworten und Anfragen werden gezielt weitergeleitet. Außerdem gibt es ab Oktober auch spezielle Angebote und Thementage für Kinder bis Senioren die zum Mitmachen und Verweilen einladen.

"Wir sind froh über die Möglichkeit hier direkt am Markt für die Bevölkerung Angebote zu gestalten. Es liegt uns am Herzen durch Vielfältigkeit und modernen Medien Brücken für die Generationen zu bauen, die hier bei uns zusammenfinden können.", so Bettina Belkner, Vorstand des DRK Kreisverbandes Muldental e.V.

Das Anliegen ist es die Rahmenbedingungen zu schaffen um in einen generationsübergreifenden Austausch gehen zu können. Für die Jüngeren gibt es zum Beispiel Multimedia-Fensterbänke zum



Daniel Kemp, Fachbereichsleiter für Bildung & Organisationsentwicklung, gemeinsam mit DRK Muldental Vorstand Bettina Belkner und OBM Matthias Berger zur Eröffnung. Foto: DRK

chillen und für Senioren regelmäßige Café-Treffs oder einen Erfahrungsaustausch über die Generationen hinweg. Alles ist möglich. Das Ehrenamt kommt ebenfalls nicht zu kurz. Interessenten sind hier goldrichtig um Fragen über Jugendrotkreuz (JRK), Wasserwacht und den Katastrophenschutz loszuwerden. Die Ehrenamtler selbst finden in den

Räumen auch ein neues Domizil. Die Gruppe des Jugendrotkreuzes kann hier am digitalen Whiteboard ihre Ausbildungen und Gruppenstunden abhalten, gleiches ist für die Wasserwacht angedacht. Zu finden ist die DRK Schatzinsel am Grimmaer Markt 24/25 und geöffnet ist sie Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Apothekennotdienst

- **17.10.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **18.10.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstraße 29, Tel.: 03437/ 9996956
- **19.10.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010
- **20.10.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **21.10.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712
- **22.10.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002
- **23.10.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940
- **24.10.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstraße 12, Tel.: 034381/ 8090 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **25.10.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256
- **26.10.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 034293/ 29364
- **27.10.**, Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstraße 12, Tel.: 034345/ 7140

- **28.10.**, Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.:034345/ 24531
- **29.10.**, Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47355
- **30.10.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700
- **31.10.**, Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359
- **1.11.**, Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283
- **2.11.**, Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37 und Frauenstraße 24, Tel.: 03437/ 911366
- **3.11.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700
- **4.11.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstraße 29, Tel.: 03437/ 9996956
- **5.11.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010
- **6.11.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **7.11.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **8.11.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002
- **9.11.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940
- **10.11.**, Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstraße 12, Tel.: 034381/ 8090

- **11.11.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256
- **12.11.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 034293/ 29364
- **13.11.**, Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstraße 12, Tel.: 034345/ 7140
- **14.11.**, 8.00-12.00 Uhr und 18.00-8.00 Uhr: Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 | 12.00-18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **15.11.**, Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47355
- **16.11.**, Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352
- **17.11.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712
- **18.11.**, Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.:034345/ 24531
- **19.11.**, Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37 und Frauenstraße 24, Tel.: 03437/ 911366
- **20.11.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700
- **21.11.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323
- **22.11.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010.

Änderungen vorbehalten.

■ Mathematische Vorträge

Grimma. Am Donnerstag, den **5. November**, spricht Dr. Rehm zum Thema "Spielerische Symmetrie - Symmetriespiele". Beginn ist 16.00 Uhr im Gymnasium St. Augustin, Klosterstraße. Die Reihe der Mathematischen Vorträge ist öffentlich, Interessenten sind willkommen.

■ Schwimmhalle Grimma

Geänderte Öffnungszeiten während der Ferien

- **Montag, 19.10.,** 12.00 - 16.00 Uhr: öffentliches Schwimmen • 20.00 - 21.30 Uhr Behindertenschwimmen
- **Dienstag, 20.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Mittwoch, 21.10.,** geschlossen - Vereinstraining
- **Donnerstag, 22.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Freitag, 23.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Sonntag, 24.10.,** 09.00 - 18.00 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Sonntag, 25.10.,** 09.00 - 18.00 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Montag, 26.10.,** 12.00 - 16.00 Uhr: öffentliches Schwimmen • 20.00 - 21.30 Uhr: Behindertenschwimmen
- **Dienstag, 27.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Mittwoch, 28.10.,** geschlossen, Vereinstraining
- **Donnerstag, 29.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Freitag, 30.10.,** 12.00 - 21.30 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Sonntag, 31.10.,** 10.00 - 16.00 Uhr: öffentliches Schwimmen
- **Sonntag, 01.11.,** 09.00 - 18.00 Uhr: öffentliches Schwimmen

Die Sauna bleibt vorerst geschlossen.



■ Laienspieler on Tour

Fremdiswalde. Alle haben sich so sehr darauf gefreut. Endlich konnten wir unsere schon fürs Frühjahr geplante Wochenend-Tour starten. Für unsere großen und kleinen Mitwirkenden hatten wir den Freizeitpark Plohn als Ziel ausgesucht. Los ging es schon früh, damit wir den ganzen Tag nutzen konnten. Ein von den Familien vorbereitetes Picknick war dann unsere erste Stärkung am Ziel bevor sich alle in wahrhaft waghalsige Erlebnisse stürzten. Wie mutig da unsere Jüngsten und auch die "Älteren" auf der Holzachterbahn El Toro waren. Die ganz Verrückten, und das waren viele von uns, fuhren mit der Achterbahn "Dyna-



mite", stürzten sich dabei 40 m in die Tiefe, vierfach kopfüber im wahrsten Sinne des Wortes explosiv ins Ziel. Wir verbrachten einen abwechslungsreichen und aufregenden Tag bei bestem Herbstwetter, genossen das Adrenalin und jeder ging für sich an seine Grenzen und testete seinen Mut. Am Abend zogen wir dann ins Heu-Hotel auf einem großen Pferdehof ein. Wir breiteten unsere Schlafsäcke auf dem Dachboden in Heuboxen mit den lustigen Namen "Bienenkorb", "Pferdebox" oder "Hühnerstall" aus. Gemütliche Stunden mit Essen, Trinken und Spielen verbrachten wir dort am Abend. Am zweiten Tag brachen wir dann nach einem umfangreichen Frühstück auf, um in den Irrgarten der Sinne nach Kohren-Salis zu fahren. Manch einer von uns hätte wohl nicht mit Hilfe zum Mittelpunkt oder danach wieder herausgefunden. Viele Rätsel, knifflige Aufgaben und Phänomene auf den Wegen verwirrten zusätzlich unsere Orientierung. Eine märchen- und sagenhafte Wanderung zum Abschluss unserer Tour führte uns alle gemeinsam nochmal in die Natur und wir genossen alle die herbstliche Stimmung und die gemeinsame Zeit.

Andrea Pfeifer möchte sich hiermit nochmals bei allen Laienspielern für Ihr Mitwirken und bei allen Familien und Unterstützern für jegliche Hilfe in der Saison 2019/20 bedanken.

Liebe Märchenfreunde aus nah und fern. Wir müssen auf diesem Wege nun aber auch bekannt geben, dass wir dieses Jahr kein Märchen in der Weihnachtszeit aufführen werden. Wir bleiben weiterhin unserer Fremdiswalder Tradition verbunden, müssen aber die Arbeit an einem Stück und mögliche Aufführungen vorerst ins Frühjahr 2021 verschieben. Bis zu einem Wiedersehen verbleiben wir daher mit märchenhaften Grüßen.

Andrea Pfeifer im Namen der Laienspielgruppe

■ Kein Adventsfest in Leipzig 2020

„In diesem Jahr müssen wir Euch allen aufgrund der schwierigen Situation leider mitteilen, dass kein Adventsfest in Leipzig stattfinden wird. Es tut uns sehr leid. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr“, erklären die Mitglieder des LVL Lindenverein Leipzig.

Sport und Freizeit

TSV Einheit Grimma

■ Deutscher Rekord im Kugelstoßen für Jolina Lange

Anfang Oktober war die Grimmaerin Jolina Lange vom Leichtathletikverein TSV Einheit Grimma nach Freital gereist. Der SG Weißig lud junge Nachwuchssportler aus Sachsen in die Sächsische Schweiz ein. Bei schönstem Sonnenschein ging Jolina als erste Athletin an den Start im Kugelstoßen und beeindruckte sofort mit ihrem ersten Stoß die Zuschauer, Kampfrichter und Athleten. Jolina stieß die 3kg schwere Kugel auf 16,96 m und erreichte dadurch ihre



neue Bestleistung. Mit einer Weite von 16,36 m holte sie sich erst zwei Wochen zuvor mit deutlichem Vorsprung in Mittweida den Landesmeistertitel im Kugelstoßen der U16, wo sie schon mit dieser Weite alle ins Staunen brachte und den Landesrekord für Sachsen erreichte.

Kurz nach Jolinas erstem Stoß verkündete der Stadionsprecher in Freital, dass Jolina soeben mit der Weite von 16,96 m den neuen **Deutschen Rekord** in der Altersklasse U16 erreicht hat. Der aktuelle Rekord aus dem Jahr 1996 (von Kathleen Kluge) lag bei 16,80m. Die Zuschauer, Trainer und Athleten waren begeistert und bejubelten Jolina lautstark. Es war eine großartige Atmosphäre für die junge Sportlerin, die nur schwer ihre Freude zeigen konnte, da der Wettkampf noch nicht zu Ende war. Schließlich beendete sie souverän den letzten

Wettkampf der Saison und war überglücklich.

Jolina wechselte erst vor sieben Monaten auf die Sportschule nach Chemnitz und hatte es am Anfang nicht leicht. Ein Schulwechsel mitten im Schuljahr und dann noch Corona, wo sie doch gerade erst neu auf die Schule gekommen war. Sie besucht aktuell die 10. Klasse, wo noch neben dem Training büffeln für die Schule angesagt ist. Sie möchte nach dem Schulabschluss auf das

Sportgymnasium in Chemnitz wechseln. Sie ist eine Kämpferin und hat sich gut in Chemnitz eingelebt und trainiert täglich hart und erlernte die neue Drehstoßtechnik von Christian Sperling – Bundestrainer Kugelstoßen. Jolina hat in den letzten Jahren ihre eigenen Leistungen stetig gesteigert und beweist damit, was für ein Talent sie ist. Jolinas Ziel ist es, nächstes Jahr bei den Deutschen Meisterschaften in Rostock an den Start zu gehen, sowie in Italien bei den Europäischen Meisterschaften der U18 dabei zu sein. Jolina ist erst 15 Jahre und es liegt noch ein langer harter Weg vor ihr, doch sie hat einen starken Willen, Ehrgeiz und Disziplin und wird alles in kleinen Schritten angehen und sicherlich meistern. Die Grimmaer wünschen Jolina für ihre Zukunft alles Gute und weiterhin viele sportliche Erfolge.

■ Trainingswochenende statt Kinderreitfest

Aufgrund der Corona-Einschränkungen musste das für September geplante und allseits beliebte Grimmaer Kinderreitfest leider abgesagt werden. Der Kinderreitfestverein nutzte das geplante Wochenende, um ein Trainingswochenende zu organisieren, denn sowohl Pferd als auch Reiter brauchten in der langen Zeit der Epidemie und der damit verbundenen Einschränkungen Trainingsmöglichkeiten. Die Teilnehmer kamen aus ganz Sachsen. 22 Kinder kamen aus dem Muldental. Dressur, Springreiten, Reiten im Gelände – alle Teildisziplinen wurden trainiert. So entstand ein gewisses Turniergefühl. Der Landessportbund sichtete für den Landeskader zur Landesbestenermittlung, die in Görlitz Ende Oktober im Finale antreten. Qualifiziert haben sich Hannah Zimpel (Ponys), Elina Rost (Pony), Leonie Rost (Pferde).

Grimma hat sich über Jahre einen guten Ruf in der Vielseitigkeit aufgebaut. „Gerade für Reiter junger Pferde ist es hier ungefährlich, da ein weites Gelände ohne Straßen und gefährliches Terrain zur Verfügung steht“, erklärt Mario Rost. Hagen Pren-

gel baute den Geländekurs. „Das macht noch einer, der Hertzblut hat“, betont Mario Rost. Gerd Radon unterstützte mit der notwendigen Technik.

Von den Lehrlingen des Gestüts Granitz war dieses Wochenende auf einer anderen Sportstätte zu reiten eine neue Erfahrung, denn es ist ein anderes Areal an der Mulde. Das Einreiten in einen Teich und auch in die Mulde ist für Pferde und Reiter immer eine Herausforderung.

Die Zusammenarbeit zwischen der Reitervereinigung Grimma-Bahren, dem Kinderreitfestverein sowie dem Reit- und Fahrverein trägt Früchte: der Reitsport ist wieder interessant. „Mit Marc Oliver Wach fand die Reitanlage Bahren einen neuen Betreiber, der in der Zukunft frischen Wind im Pferdesport bringt, davon gehe ich aus“, so Mario Rost vom Kinderreitfestverein. Die Organisatoren danken allen Helfern und Unterstützern, darunter auch der Stadtverwaltung Grimma, der Sparkasse Muldental, Kanal Türpe und AK-Term.

Im nächsten Jahr wird im September dann das 10. Kinderreitfest stattfinden.

■ Halbzeit beim Badumbau

Großbardau. In den vergangenen Wochen hat sich beim SV Großbardau viel getan. Die Sanierung des Sanitärbereichs stand an. Das Trainerteam und die Spieler machten sich an die Abrissarbeiten, da das alte Bad komplett entkernt werden musste. Jedoch brauchten sie Unterstützung bei der Planung und Gestaltung, welche sie in Großbardau mit der Firma „Ralf-Peter Dommel individuelle Bäder“ fanden. Mit seinem Know-how und Wissen haben sie gemeinsam ihr Bad geplant.

Was wird alles neu? Eine eigene Toilette, ein Pissoir, neue Anschlüsse für die Waschmaschine und den Trockner, ein Ausgussbecken, ein Waschbecken, drei neue Duschen und eine Zu- und Abluft, um die Feuchtigkeit aus dem Bad zu bekommen, werden im neuen Bad zu finden sein. Die ganzen Sanitärinstallationen und den Rückbau der alten Wasser- und Gasleitungen übernahm Ralph Peter Dommel sehr zügig, obwohl sich das alles etwas schwierig gestaltete, da die Leitungen alle sichtbar unter der Decke verlegt wurden. Davon ist jetzt nichts mehr zu sehen. Vor Kurzem stellten der Trainer und die Firma Dommel den kompletten Trockenbau fertig. Wände und Decke sind fertig, nur noch ein paar Spachtelarbeiten sind zu erledigen. Geplant ist anschließend, das Bad in Eigenregie zu fliesen. Unser AH Spieler Marcel Tietze wird dabei die Regie übernehmen und die Vereinsmitglieder unterstützen dabei tatkräftig.

Der SV Großbardau dankt an dieser Stelle dem Sponsor Roger Joseph – Deutsche Vermögensberatung, der den Verein mit einer großzügigen Spende unterstützt und auch das Formale mit der Stadt Grimma klärt. Ebenfalls gilt ein Dankeschön Rolf Stannarius, der seine Grundstückspacht gemeinnützig an den Sportverein gespendet hat. Außerdem ein großes Dankeschön an Ralph Peter Dommel für die bis jetzt ausgeführten Arbeiten und die tolle Beratung. Ein Dank geht auch an Jonas Kunadt, dem Mannschaftsleiter & Platzwart, der jede freie Minute auf dem Sportplatz verbringt und sich für keine Arbeit zu schade ist. Danke auch an Co-Trainer Frank Kunadt. Schließlich geht auch ein großer Dank an den neuen Präsidenten und gleichzeitig Trainer Marcus Vettermann.

■ Auf-Leben In Grimma – Bewegung kennt kein Alter

Diese Botschaft haben mehr als 60 Frauen und Männer aus Grimma und Umgebung zu ihrem persönlichen Lebensmotiv gemacht. Seit Anfang September nutzen sie die neuen Bewegungsangebote des Gymnastikvereins Grimma. Als Tandem mit der Stadt Grimma engagieren sich beide Partner und besonders das Mehrgenerationenhaus Grimma dafür, dass Bewegung in den Lebenswelten der Bürger, also vor Ort, stattfindet. Ein Konzept, welches offensichtlich bei den Menschen positiv ankommt und ihre Interessen trifft. Das bestätigen die ersten Rückmeldungen von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Allen Beteiligten schon mal an dieser Stelle ein großes Dankeschön!! Mit den beiden Gesundheitssportkursen „Aktiv und fit im Alter“ sollte der Focus auf eine gezielte Förderung von Bewegungskompetenzen erfolgen. Der Kurs „Qi Gong für bessere Körperhaltung und Balance“, durchgeführt von der TCM-Expertin Jana Versümer „Freie Schule für QiGong“ hat vor allem Frauen angesprochen. Hier sind sich die ca. 10 Teilnehmerinnen darüber einig, dass der Kurs ihnen Freude bereitet und neue wertvolle Erfahrungen vermittelt. Von Qi Gong hatten die Teilnehmer schon gehört, zu Hause es selbst versucht, aber hier beim Kurs bekommen alle die notwendigen Hinweise und hilfreiche Korrekturen. So kann man sich wunderbar auf die Übungen einlassen und die Wirkungen von Qi Gong spüren. Ob eine bessere Entspannung oder diverse Gelenkprobleme, die positiven persönliche Erfahrungen sind spürbar. Nicht zuletzt gibt es jetzt schon „Lieblingsübungen“, die zu Hause geübt werden wie den „Mond in den Himmel tragen“ oder „das Gras streicheln“.

Mit den 4 Bewegungstreffs „Aktiv und fit im Alter“ kommen die Menschen wirklich in Schwung. Das schöne Herbstwetter und vor allem die Tatsache, dass das Bewegungsangebot im Freien, auf den Grünflächen in der Nähe der persönlichen Wohnung durchgeführt wird, findet überall ein positives Feedback, so auch von den Teilnehmern in Grimma-Süd und Grimma-West. Die



Bewegungsübungen sind „altersgerecht“, die Motivation der Übungsleiter ist immer spürbar. Obwohl es vorrangig Frauen sind, die die Bewegung für sich erschließen, fühlen sich die weniger vertretenen Männer in den Gruppen sehr wohl. Das Hauptfazit ist, dass es vor allem die Gemeinschaft ist – das „Gruppengefühl“, die gemeinsame Kommunikation, der Spaß und die Freude, was dieses Konzept ausmacht. Und so ist es fast normal, dass eine Fortführung der Idee im Frühjahr 2021 von den Teilnehmern gewünscht und von den Organisatoren in die Planung aufgenommen werden sollte. Eine Herausforderung, der sich das Netzwerkteam sicherlich stellen wird.

Dr. Gudrun Paul/ Andrea Block AuFleben – Projekt GVG

■ BEACTIVE Night „Feel Your Body“ – das Bewegungs-Highlight am 26. September 2020 in Grimma

Auch der langanhaltende Regen konnte ca. 40 Frauen nicht abhalten, den Samstagnachmittag aktiv für gesunde Bewegung zu nutzen. Der Gymnastikverein Grimma und die Stadt Grimma unterstützen die Idee der Europäischen Woche des Sportes. „Aktiv zu sein bzw. zu werden“ und das mit Bewegungsangeboten für jedermann. Die



Turnhalle am Wallgraben bot dafür den geeigneten Rahmen. Eine gelungene Veranstaltung – so das Resümee der Teilnehmerinnen. Ein motiviertes Referententeam und aufmerksame Organisatoren des Vereins sorgten für tolle Stimmung und abwechslungsreiche Kursangebote.

Der Nachmittag begann mit einem Trainingsprogramm für den Rücken. „Rücken in Balance“ mit ausgewählten Übungen aus dem Pilates und dem funktionellen Training war der ideale und dennoch fordernde Einstieg mit der Pilates-Expertin Michèle Wirth vom GVG. Danach wurden das Herz-Kreislauf-System und das Körpergefühl richtig herausgefordert. YoRo-Caribbean Feeling mit Yusdely Rodriguez war ein echtes Highlight mit viel Temperament und Freude und „zauberte“ ein tolles Feeling in die Halle. Umso spürbarer war dann der „Kontrast“ mit Flowing Moves. Weiche, sich verbindende Übungssequenzen beruhigten die Pulse und förderten so die Wahrnehmung von Gelenken, Muskeln und die persönliche Achtsamkeit. Das fließende Trainingsprogramm wurde von Gudrun Paul präsentiert, die dann auch alle Teilnehmer positiv gestimmt und entspannt in das Wochenende entließ. Alles in allem eine runde Sache, für die es viel Beifall und lobende Worte gab.

So ist es sowohl für den Verein als auch die Stadt mehr als selbstverständlich, dass auch in 2021 in Grimma zur Europäischen Woche des Sportes ein-



geladen wird. Vielleicht gelingt es, dass noch mehr Akteure diesen Event grundsätzlich mitgestalten, um der Idee Rechnung zu tragen, dass Bewegung bzw. sich aktiv bewegen eine Botschaft für alle ist bzw. sein kann.

Deshalb stehen für alle Sportbegeisterten der GYMWELT-Abend im Mai, das Sommerspecial „Fit und gesund“-OpenAir im Juli 2021 und natürlich ein BeActive-Event im September 2021 im Kalender des Vereins.

Dr. Gudrun Paul, Vorsitzende GVG

Sport und Freizeit

Ruderverein Grimma wird ein Vierteljahrhundert

Seit nunmehr stolzen 25 Jahren können die Mitglieder des Rudervereins auf eine bewegte Zeit zurückblicken. Als am 9. Mai 1995 zehn Grimmaer Bürger den Verein nach der Wende neu gründeten, ahnte keiner von ihnen, dass die kommenden Jahre so manch eine Prüfung mit sich bringen würden. Die Ruderfreunde hatten gerade ihr Domizil so gut wie fertig gestellt, als 2002 die Flut über Grimma hereinbrach und die meisten Häuser in der Altstadt unter Wasser setzte.

„Man habe Glück im Unglück gehabt,“ weiß der Vereinsvorsitzende Hubertus v. Below zu berichten. „Nachdem die Boote aus dem Schlamm der

Mulde gezogen worden waren, war manch ein Bootskörper nicht mehr zu retten. Uns ging es da nicht anders, als den vielen ebenfalls betroffenen Grimmaern.“ In der Tat zeigte sich eine spontane Solidarität anderer Vereine aus Marburg, Frankfurt und Berlin, die die Grimmaer Ruderer mit Booten und anderen Gerätschaften ausstatten konnten, damit der Sport wieder möglich war. Sepp Hoffmann, der heute als 2. Vorsitzender in dem Verein fungiert, erinnert sich noch gut an das Geschehen und die hohe Einsatzbereitschaft der Kameraden, als es darum ging, das Boothaus wieder in Stand zu setzen.

„Die Gemeinschaft hat es fester zusammengeschweißt,“ weiß Hoffmann zu berichten und blickt auf die nächste Prüfung nur elf Jahre später zurück. „Es war alles wieder hergerichtet und wir hatten uns gerade an die „sturmfreien“ Zeiten gewöhnt, als 2013 die nächste Flut kam, die noch destruktiver war, als die erste. Nichts desto trotz lief bei uns dank der Erfahrungen von 2002 eine Art Automatismus an. Jeder wusste was er zu tun hatte und so gelang es uns, die Boote und alle beweglichen Güter noch rechtzeitig auf den Schlosshof Döben zu bringen, so dass größere Schäden an den Booten ausgeblieben sind.“

Ums Putzen kamen die Mitglieder des Vereins trotz aller Planung nicht. Wieder einmal mussten Tonnen von Schlamm aus dem Gebäude entfernt und entsorgt werden. Heute sieht es in der ehemaligen Großmühle so aus, als sei nie etwas geschehen. Apropos Großmühle: Der Verein durfte das Gebäude auf Wunsch von Rosemarie Gleisberg, deren Hermann einst die Großmühle betrieben habe, als Vereinsdomizil nutzen. Im Dezember 2018 verstarb die Förderin, die zugleich auch Ehrenmitglied war, im gesegneten Alter von 103 Jahren. Leider war der Ruderbetrieb im letzten Jahr durch die Baustelle an der Großmühle ausgefallen und auch 2020 war ein sehr ruhiges Jahr, da Corona die Welt im Griff hatte. Zumindest endete der Lockdown rechtzeitig, so dass die Mitglieder ihr traditionelles Trainingslager am Eilenburger See doch noch aufschlagen konnten. Zwar haben wegen der Pandemie nicht so viele Mitglieder daran teilgenommen, wie in den Jahren zuvor, aber der Verein hat ja 1995 auch nur mit zehn Enthusiasten neu angefangen.

Die **25-Jahrfeier** beginnt am **17. Oktober um 9 Uhr** im Bootshaus und wird mit dem traditionellen Abrudern eröffnet. Für Essen und Getränke ist gesorgt, Interessenten sind herzlich willkommen. Es gelten die allgemeinen Corona-Schutzbestimmungen. *Text und Foto: Detlef Rohde*

Jagdgenossenschaft Golzern

Aus gegebenem aktuellem Anlass, bedingt durch die Corona-Situation, müssen wir die geplante Jahreshauptversammlung verschieben. Ich bitte um Verständnis.

Siegmar Kötz – Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Golzern

Einladung der Jagdgenossenschaft Döben/Höfgen

Die jährliche Vollversammlung aller Jagdgenossen bzw. Landeinbringer der Jagdgenossenschaft Döben / Höfgen findet coronabedingt am **Freitag, den 30.10.2020** im Wintergarten der Schiffsmühle, Zur Schiffsmühle 2, 04668 Grimma OT Höfgen um 19.00 Uhr statt. **Tagesordnung:** – Begrüßung der Jagdgenossen • Auswertung Jagdjahr 2019/2020 • Auswertung Finanzen • Entlastung Vorstand • Abstimmung – Beschluss Finanzplan 2020/2021 • Ergänzung Begehungsscheinhaber • Diskussion / Sonstiges • Gemütlicher Ausklang

Der Jagdvorstand, Jagdvorsteher Gunter Hantschmann

Naundorfer Berg 18, 04668 Grimma OT Naundorf, Tel. 03437/9996337



Schützenverein Dürrweitzschen

Schießhalle Dürrweitzschen, Zur Kaoline 4,
Vorsitzender: Helmut Hering,
Telefon: 034386/ 41 308

- **8.11., 9.30–11.30 Uhr:** öffentliches Schießen für jedermann
- **10.11., 24.11., jeweils 14.00 Uhr:** Training der Schülergruppe. Interessierte Schüler sind herzlich willkommen.

Im September fanden die Vereinsmeisterschaften statt. Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

Vorderlader-Gewehr

- | | |
|----------|----------------|
| 1. Platz | Ulf Keil |
| 2. Platz | Robert Hessel |
| 3. Platz | Bernd Hättasch |

Wurfscheibe Trap

- | | |
|----------|---------------|
| 1. Platz | Mike Runge |
| 2. Platz | Jürgen Ebock |
| 3. Platz | Robert Hessel |

KK-Gewehr

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | Bernd Hättasch |
| 2. Platz | Marius Haupt |
| 3. Platz | Matthias Schurig |

GK-Gewehr (Karabiner)

- | | |
|----------|-------------------|
| 1. Platz | Jessica Lessig |
| 2. Platz | Jaqueline Heinelt |
| 3. Platz | Bernd Aurig |

KK-Pistole

- | | |
|----------|----------------|
| 1. Platz | Uwe Lessig |
| 2. Platz | Jan Kießlich |
| 3. Platz | Bernd Hättasch |

GK-Pistole

- | | |
|----------|--------------|
| 1. Platz | Uwe Lessig |
| 2. Platz | Marius Haupt |
| 3. Platz | Ralf Wagner |

Der Vorstand gratuliert den Siegern und den Platzierten!

■ Tickets in der Tourist-Information

- **17.10., 10.00 Uhr: „Hopfen und Malz“** – Die Grimmaer Bierführung mit dem Bierkutscher Frank Ziegra, Treff: Gasthaus Vogel s Ballhaus – Oberwerder, 18 Euro
- **14.11., 10.00 Uhr: Kulinarische Altstadtführung** mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **27.11., 17.00 Uhr: „Tatort Grimma“** – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **30.11., 19.00 Uhr: Kabarett SANFTWUT:** „Moni & Manni – Ein goldiges Bäärchen“, Rathausaal, 24 Euro
- **1.12., 19.00 Uhr: Kabarett Leipziger Funzel:** „Männer, Mädels und Moneten“, Rathausaal, 25 Euro
- **3.12., 19.00 Uhr: Kabarett academixer:** „Nimm mich! – Es wird eh nicht besser...“ Rathausaal, 24 Euro
- **5.12., 10.00 Uhr: Kulinarische Altstadtführung** mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **11.12., 17.00 Uhr: „Tatort Grimma“** – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **26.12., 10.00 Uhr: Traditionelle Rathausführung** am 2. Weihnachtsfeiertag mit Gästeführer Bernd Voigtländer, Treff: Tourist-Information, 4 Euro

■ **17.10., 8.00–12.00 Uhr:** Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche & Markt Grimma | **10.00 Uhr:** Die Grimmaer Bierführung mit dem Bierkutscher Frank Ziegra, Treff: Gasthaus "Vogels Ballhaus" Grimma, Oberwerder 9 | **11.00–12.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 | **14.00–17.00 Uhr:** Fotografische Impressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **18.10., 9.00–16.00 Uhr:** Flohmarkt in Grimma, Adventgemeinde Grimma, Paul-Gerhardt-Hof | **10.00–17.00 Uhr:** Zwischen Kunst und Kitsch – Antiquitätenschätztag, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotografische Impressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **19.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: hinterer Eingang der Auenpassage Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **16.00–19.00 Uhr:** Blutspende, Feuerwehrgerätehaus Mutzschen, Obere Hauptstraße 33

■ **20.10., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **21.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Gaststätte zum Vorwerk Grimma | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **22.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung:

Keramikkunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **23.10., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaiplatz 5

■ **24.10., 11.00–12.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotografische Impressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **25.10., 9.00 Uhr:** Radausflug mit der RSG Muldental, Treff: Vereinshaus Großmühle, Großmühle 4a | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotografische Impressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **17.00 Uhr:** Duo Fiato "Sonatenvielfalt", Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1

■ **26.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: hinterer Eingang der Auenpassage Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen

■ **27.10., 8.00–16.00 Uhr:** Basketball-Mini-Camp 2020, Oberschule „Evangelisches Schulzentrum Muldental“ Großbardau, Pestalozzistraße 2/4 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **28.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Gaststätte zum Vorwerk

Grimma | **10.00–12.00 Uhr:** Ferienprogramm: „Und Göschen baute Kartoffeln an“, Museum Göschenhaus Grimma, Schillerstraße 25 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **29.10., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00–17.00 Uhr:** Beratungstermin: Wasser- und Bodenanalysen, Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9

■ **30.10., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaiplatz 5 | **15.30–18.00 Uhr:** STEINE und KLÄNGE – eine abendliche Wanderung entlang der Mulde zwischen Grimma und Höfgen, Treff: Floßplatz Grimma | **18.00 Uhr:** "Tatort Grimma" – die Krimiführung (AUSVERKAUFT), Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23

■ **31.10., 11.00–12.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Barock-Haus – Tourist-Information Grimma, Markt 23 | **14.00 Uhr:** Kürbisfest, Heimathaus Nerchau, Parkstraße 1 | **14.00–17.00 Uhr:** Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre kleine Galerie, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle) Grimma, Leisniger Straße

■ **1.11., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Eröffnung Gänsemarkt, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen | **10.00–**



Veranstaltungen

11.30 Uhr: Herbstfarben mit allen Sinnen, Wilhelm Ostwald Park Großbothen, Grimmaer Straße 25 | **14.00 Uhr:** Hubertusandacht im Jagdhaus, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 | **14.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Fotografische Impressionen von Hubertus Letzner, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **2.11., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: hinterer Eingang der Auenpassage Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **19.00 Uhr:** Informationsabend "Rund um die Geburt", Muldentalkliniken gGmbH – Krankenhaus Grimma, Kleiststraße 5

■ **3.11., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **4.11., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Gaststätte zum Vorwerk | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **5.11., 9.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00 Uhr:** Vortrag von Frank Rehm "Spielerische Symmetrie – Symmetriespiele", Gymnasium St. Augustin Grimma, Klosterstraße 1 | **19.00 Uhr:** Lese-Stube – Buchvorstellung eines Romans von Jan-Philipp Sendker, Lese-Stube Kuckeland, Kuckeland 9, | **20.00 Uhr:** Kabarett mit Frank Fischer aus Ebersdorf, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **6.11., 13.30–14.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr Grimma“, Nicolaiplatz 5

■ **7.11., 10.00–18.00 Uhr:** Martinimarkt –

Kunsthändler aus der Region für die Region, Klosterkirche Grimma, Klosterstraße 1 | **10.00 Uhr:** Einladungs-Skatturnier "Kameruner Skat-As", Dorfgemeinschaftshaus Bahren | **14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **20.00 Uhr:** Kabarett mit Ranz & May aus Berlin, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen | Riesenrad auf dem Markt

■ **8.11., 10.00–18.00 Uhr:** Martinimarkt – Kunsthändler aus der Region für die Region, Klosterkirche Grimma, Klosterstraße 1 | **10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: Keramikunst 140 Jahre Kurt Feuerriegel, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43, Grimma | **12.00–18.00 Uhr:** verkaufsoffener Sonntag in Grimmas Altstadt | **14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | Riesenrad auf dem Markt

■ **9.11., 09.30–10.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: hinterer Eingang der Auenpassage Grimma Süd | **15.30–16.30 Uhr:** Bewegungstreff "AuF-Leben", Treff: Platz am Bürgerzentrum Großbothen

■ **10.11., 20.00 Uhr:** Kabarett mit der Leipziger Pfeffermühle, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **11.11., 17.00 Uhr:** Martinsfest, Stadtkirche St. Martin Nerchau (Radfahrkirche), Kirchstraße 2 | **18.00–19.00 Uhr:** Treffen der Selbsthilfegruppe Borreliose, Diakonie Leipziger Land, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Grimma, Nicolaiplatz 5 | **19.00–21.00 Uhr:** Wessis, Osis – spielt das noch eine Rolle?! mit Buchautorin Ariane Brena, Alte Rösterei Grimma, Lange Straße 21

■ **12.11., 20.00 Uhr:** Kabarett mit "Herkuleskeule" aus Dresden, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **14.11., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung, Treff: Marktbrunnen Grimma | **10.30–14.30 Uhr:** Workshop: Leckeres aus der Schlossküche, Schlosshof Döben, Schloßstraße 1a | **14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße | **20.00 Uhr:** Kabarett mit "academixer" aus Leipzig, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **15.11., 14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **17.11., 17.00–18.30 Uhr:** „Auf die Sinne, fertig, los!“-Taschenlampenführung, Wilhelm Ostwald Park Großbothen, Grimmaer Straße 25 (AUSVERKAUFT)

■ **19.11., 17.00 Uhr:** Lese-Café "In eisigen Höhen – Das Drama am Mount Everest" von Jon Krakauer, Gasthaus und Pension "Zur Linde" Leipnitz, Leipnitzer Hauptstraße 9 | **19.00–20.30 Uhr:** EVAs Salon #6, Oberschule „Evangelisches Schulzentrum Muldental“ Großbardau, Pestalozzistraße 2/4 | **20.00 Uhr:** Kabarett mit Martin Sierp aus Ebersdorf, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **20.11., 20.00 Uhr:** Kabarett mit "Streckenbach & Köhler" aus Ebersdorf, Gänsezucht Eskildsen GmbH, Am Lindigt 1, Mutzschen

■ **21.11., 08.00–12.00 Uhr:** Saisonabschluss – Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche & Markt Grimma | **14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße

■ **22.11., 14.00–17.00 Uhr:** Kunst & Krempel in der Hospitalkapelle, St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie Grimma, Leisniger Straße
Änderungen vorbehalten!

Immer aktuell informiert unter
www.grimma.de

MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00-16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

■ Öffnungszeiten im Oktober und November

Neben den üblichen Öffnungszeiten – Mittwoch bis Sonntag, jeweils 11.00 bis 16.00 Uhr (letzte Führung 15.00 Uhr) – gibt es zwei Feiertage zu berücksichtigen: Am Samstag, den 31. Oktober, dem Reformationstag, ist das Museum Göschenhaus von 11.00 bis 16.00 Uhr zu besichtigen. Am Buß- und Betttag, Mittwoch, den 18. November, öffnet das Göschenhaus dagegen nicht. Wir bitten dies zu berücksichtigen.

■ Ernte in Hohnstädt

Am 28. und 29. September war es wieder soweit: das Göschenhaus-Team war angetreten, die Weintrauben vom Weinberg, aber auch von den Hauswänden und im übrigen Garten einzusammeln und zur Süßmosterei Höritzsch nach Beucha zu bringen – das Ehepaar Uhlig, die Besitzer der Mosterei, kümmert sich bereits viele Jahre um die Trauben aus dem Göschengarten, sodass auch in diesem Jahr wieder gehaltvoller Traubensaft entstanden ist. Für 3,20 Euro pro Flasche kann dieses besondere Getränk im Göschenhaus erworben werden – und dabei unterstützen Sie noch die Arbeit des Göschenhauses.



■ Kartoffelfest für Vorschul- und Schulkinder

Am 28. Oktober von 10.00 bis 11.30 Uhr heißt es für Ferienkinder „Und Göschen baute Kartoffeln an – Geschichten und Aktionen rund um den Erdapfel“. Neben der Wissensvermittlung haben die Kinder die Möglichkeit, selbst ihre Kartoffel im Göschengarten – unter Aufsicht – zu backen, um sie schließlich mit leckerem Kräuterquark in gemütlicher Runde zu verspeisen. Die Kostenpauschale

beträgt 4 Euro pro Person. **EINE ANMELDUNG IST UNBEDINGT ERFORDERLICH!** Hinweis: Das Kartoffelfest am 21. Oktober ist bereits ausgebucht.

■ Es weihnachtet ... Schon jetzt an die Adventszeit denken

Am 28. November beginnt im Göschenhaus der Weihnachtsfestkreis mit der jährlichen Sonderausstellung „Weihnachtsland Sachsen“. Während der Öffnungszeiten und nach Vereinbarung kann die Ausstellung bis zum 20. Dezember besucht werden. Im nächsten Amtsblatt werden weitere Informationen über diese Ausstellung verraten, die Jahr für Jahr neue Schwerpunkte präsentiert.



Blick in die Ausstellung.

Fotos: Museum Göschenhaus

Am 28. November findet das erste **Adventskonzert** statt, wenn es wieder heißt: **MUSIK AM KAMIN.** Unter dem Titel „Weihnachten zu Hause“ musizieren um 15.00 Uhr Martin Petzold (Tenor) und Martin Hoepfner (Gitarre) im Salon des Göschenhauses, dem Kaminzimmer. Der weltbekannte Tenor und Kammersänger Martin Petzold singt die schönsten deutschen Weihnachtslieder mit der inspirierten Begleitung von Martin Hoepfner an der

Gitarre. Die Musiker arrangierten mit viel Fingerspitzengefühl und Liebe zum Detail diese wunderbaren Lieder. Die einzigartige Stimme und die kongenialen Gitarrenklänge, die noch mit weihnachtlichen Anekdoten gewürzt werden, machen das Konzert zu einem besonderen Moment. **Karten zu 10 Euro und 8 Euro sind im Göschenhaus zu erwerben. Eine Anmeldung ist wegen der derzeitigen Beschränkungen unbedingt notwendig. Und bitte beachten Sie: Das Konzert kann nur mit Mund-Nasen-Bedeckung besucht werden.**



Martin Petzold und Martin Hoepfner.

Foto: Martin Hoepfner

Für die Kindergruppen besteht wieder die Möglichkeit zur „**Plätzchenbäckerei in der Weihnachtszeit**“. Zusammen mit ihren LehrerInnen bzw. ErzieherInnen erleben die jungen Gäste einen besonderen Museumsbesuch: neben dem Backen gibt es einen geführten Rundgang durch die Sonderausstellung, die die kulturelle Bedeutung des Weihnachtsfestes in Sachsen darstellt. Im Anschluss werden dann im Kaminzimmer die Kekse bei einer Tasse Tee „dezimiert“.

Bitte wenden Sie sich an das Göschenhaus-Team, um einen Termin zu vereinbaren.

■ Künstlergut Präsitze e.V. Präsitze 1, 04668 Grimma, Tel.: 034385/ 51315

Kunst an der A14 – RAUM DER STILLE

Das Projekt thematisiert den Umweltlärm durch die A14 und will Bürger zum Mitmachen einladen. Die Künstlerin Anna Holzhauer widmet sich mit ihrer begehbaren kapselförmigen Skulptur dem Problem Lärm an der Autobahn. Das Kunstwerk wird von allen Seiten durch Wirtschaftswege eingeschlossen und fügt sich in das Landschaftsbild ein. Im Inneren der Skulptur werden die Umgebungsgeräusche reduziert. Es entsteht ein Raum der Stille.

Das Künstlergut will mit diesem Projekt die Aufmerksamkeit auf die Ursachen von Lärm lenken, um daraus Ansätze für die Verbesserung der Lebensqualität zu generieren.

Die Eröffnung findet am **Samstag, den 17.10.2020 um 15.00 Uhr** direkt am Kunstwerk an der A14 Nähe Autobahnabfahrt Mutzschen statt (Treffpunkt Bushaltestelle Gastewitz-Präsitze).

Durch den Nachmittag führen Ute Hartwig-Schulz und Anna Holzhauer, beide Mitglieder der Initiative „A14 leiser stellen“.

Rückfragen unter: kuenstlergut@gmail.com

Weitere Informationen unter: www.facebook.com/AVierzehnLeiserStellen

■ Martini Markt am ersten November-Wochenende

Grimma. Am **Samstag, den 7. November**, und **Sonntag, den 8. November**, findet bereits zum 15. Mal der beliebte Martinimarkt in der Klosterkirche statt. **Von 10.00 bis 18.00 Uhr** finden sich an beiden Tagen zahlreiche Kunsthandwerker und Kreative ein. In diesem Jahr ist aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen alles ein bisschen anders", erklärt Organisatorin Ulrike Andersch. „Die Marktstände stehen weiter auseinander, wodurch nicht mehr alle in die Kirche passen. So wird zusätzlich das Außenbengelände genutzt. Zudem besteht in der Klosterkirche Maskenpflicht. Wir bitten die Besucher, dies zu berücksichtigen.“ Auf dem beliebten Martini-Markt finden Sie kunsthandwerkliche Raritäten aus den Bereichen Textil und Keramik, Seifen und Schmuck, kleine und große Deko-Objekte, Klöppelei, Häkelei, Papier, Kork und Korb, Bürsten und Wolle, Trockenblumen und Holz und vieles andere mehr. Im Außenbereich werden die gastronomischen Stände arrangiert. Wer nach kreativen Geschenkideen, festlicher Dekoration oder ausgefallenen Wohnaccessoires sucht, sollte unbedingt vorbeischaun. Kinder können an einigen Ständen selbst aktiv werden. Klöpplerinnen zeigen ihr Handwerk, aber auch andere Handarbeiten kommen nicht zu kurz. Auch für Gespräche mit den Kunsthandwerkern bleibt Zeit. Der Eintritt ist frei.



Hospitalkapelle Grimma – Kleine Galerie St. Georg, Leisniger Straße

■ Hubertus Letzner – Fotografische Impressionen

Hubertus Letzner ist vielen Menschen im Muldentalkreis als ehemaliger Geschäftsführer des GGI und des TLG Gewerbeparks sowie als Kreisrat bekannt. Der gelernte Zerspannungsfacharbeiter und Ingenieur für Chemische Verfahrenstechnik ist aber auch ein passionierter Hobbyfotograf. Seit seinem Eintritt in den Kunst- und Fotoverein Grimma e.V. 2009 erhielt er bei regionalen und überregionalen Fotowettbewerben zahlreiche Preise und Anerkennungen für seine Arbeiten.



Im Oktober können sich Besucher der Kleinen Galerie St. Georg in der Hospitalkapelle Grimma selbst von der Qualität seiner Bilder überzeugen.

Die Ausstellung ist noch **bis zum 1. November** jeden Samstag und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Termine außerhalb dieser Zeiten können telefonisch unter der Rufnummer 03438 55 17 24 abgesprochen werden. Der Zugang ist barrierefrei.

Anzeige(n)

■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek:**
Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma, Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: Stadtbibliothek@grimma.de, **Öffnungszeiten:** Mo. 12.00-18.00 Uhr, Di. 10.00-18.00 Uhr, Do. 12.00-18.00 Uhr, Fr. 12.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr. **Bestandskatalog** unter www.grimma.de einsehbar.

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau**
Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau, Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de, **Öffnungszeiten:** Di. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Do. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau**
Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau
Öffnungszeit: Mi. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren**
Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren
Öffnungszeit: Do. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürrweitzschen**
Obstland-Straße 35 | Grimma-Dürrweitzschen, Tel.: 034386/ 50 932, **Öffnungszeit:** Mo. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen**
Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 | Grimma-Großbothen, Tel.: 034384/ 91910, **Öffnungszeit:** Mo. 14.00-18.00 Uhr

■ **Fahrbibliothek des Landkreises**
Der Zutritt ist nur einzeln und mit Mundschutz möglich. Es wird dringend darum gebeten, die gültigen Abstands- und Hygieneregeln zu beachten und der Aufenthalt sollte so kurz wie möglich gestaltet werden. Um dies zu gewährleisten, sollten die Leser die Möglichkeit der Vorbestellung von Medien über den Onlinekatalog der Mediothek Borna nutzen.

Termine:

- **Großbothen**, Parkplatz vor der Grundschule, Wilhelm-Ostwald-Str. 6, 19.10., 16.11., 13.00 – 14.30 Uhr
- **Mutzschen**, Parkplatz vor der Grundschule, Dr.-Robert-Koch-Str., 19.10., 16.11., 15.00 – 16.00 Uhr



■ SAGENHAFT-Buchpremiere Kinder aus Grimma schreiben Geschichten

Am sonnigen Samstagnachmittag des 19. Septembers 2020 fand im Festsaal des Rathauses Grimma bei weit geöffneten Fenstern die Buchpremiere von SAGENHAFT statt. Das Buch SAGENHAFT ist im Mitteldeutschen Verlag Halle erschienen und versammelt magische und andere Geschichten von dreizehn Kindern im Alter von 8 bis 11 Jahren aus Grimma. Es kostet 10 Euro und ist über den Buchhandel zu beziehen. Die im Buch versammelten Geschichten



Konstantin, Lina und Hans schreiben vorm Rathaus Grimma.

Foto: Constanze John

entstanden innerhalb eines mehrwöchigen Projektes des Bundesministeriums für Familie und Bildung: „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“, getragen vom bundesweiten Friedrich-Bödecker-Kreis, zudem vom FBK Sachsen, dem Göschenhaus Grimma und nicht zuletzt der Stadtbibliothek Grimma. Die literarischen Arbeiten der Kinder entstanden innerhalb von Schreibwerkstätten, geleitet von der Leipziger Schriftstellerin Constanze John, Werkstätten, die im ersten Halbjahr coronabedingt vor allem digital durchgeführt wurden. Erst mit dem 10. September begannen innerhalb dieses Projektes nun auch wieder analoge Werkstätten sowie Lesungen mit verschiedenen Künstlern – dem Schriftsteller Jörg Jacob, dem Hörspielmacher Thomas Kirsche, der Illustratorin Sylvia Graupner sowie der Buchmacherin Martha Hummel. Darüber hinaus entstand eine CD, auf der die Kinder ihre Texte lesen. Ein weiteres Buch SAGENHAFT ist in Eigenregie noch für 2020 geplant, diesmal in Zusammenarbeit mit dem Buchheim Verlag Grimma. Constanze John

■ Beim Lesen abgetaucht! Stadtbibliothek Grimma beendet Buchsommer 2020 – mit Eis und Büchergutscheinen

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Stadtbibliothek „Johann Gottfried Seume“ und die Bibliothek Nerchau am Buchsommer Sachsen. Unter dem Motto „Beim Lesen tauch' ich ab!“ gab es in beiden Bibliotheken wie jedes Jahr extra für den Buchsommer angeschafftes Lesefutter. Wiederholt konnten Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren mitmachen. Und wie jedes Jahr galt: Wer drei Bücher und mehr gelesen hat, bekommt ein Zertifikat. Die obligatorische Abschluss-Veranstaltung mit einem Überraschungsgast fiel allerdings den gegebenen Umständen zum Opfer; gewinnen konnten alle Buchsommerteilnehmer dennoch. „Ja, selbstverständlich gewinnt jeder, der liest: an Vergnügen, Wissen und Horizonterweiterung. Doch dieser Gewinn war ganz wörtlich zu nehmen: zwei Glücksfeen (Auszubildende im ersten Lehrjahr in der Stadtbibliothek bzw. in der Stadtverwaltung) losten insgesamt 25 Büchergutscheine unter den Buchsommer-Teilnehmern aus. Und damit keiner leer ausgeht, gab es für alle Teilnehmer einen Gutschein für ein Eis, einzulösen in einer Grimmaer Eisdielen“, betont Bibliotheksleiterin Katrin Örtl.



Die beiden Glücksfeen der Grimmaer Stadtverwaltung zogen die Gewinner.



Buchsommer Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste

Frauenkirche:

- **18.10., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)
- **25.10., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland)
- **8.11., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)
- **11.11., 19.00 Uhr:** Ökumenisches Friedensgebet
- **14.11., 19.30 Uhr:** Nacht der Lichter
- **18.11., 10.15 Uhr:** Kantatengottesdienst (Pfr. Merkel)
- **22.11., 10.15 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Merkel)

Konzert in der Frauenkirche

- **1.11., 17.00 Uhr:** Ludwig van Beethoven: Messe C-Dur (in Auszügen). Kantorei Grimma, Solisten, Leipziger Symphonieorchester. Leitung: T. Nicolaus
- **Gruppen und Gemeindekreise** unter www.frauenkirche-grimma.de

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, E-Mail: markus.wendland@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Hohnstädt:

- **18.10.:** Predigtgottesdienst (Hr. Simmler)
- **31.10., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland)
- **8.11., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland)
- **22.11., 10.15 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Hr. Simmler)

Gruppen und Gemeindekreise:

- **3.11., 14.00 Uhr:** Seniorenkreis Beiersdorf
- **27.10., 17.11., jeweils 14.00 Uhr:** Seniorenkreis Hohnstädt

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Döben-Höfgen

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste

Döben:

- **25.10., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)
- **22.11., 8.45 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Merkel)

Höfgen:

- **8.11., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland)
- **15.11., 9.00 Uhr:** Andacht am Gefallenendenkmal Kaditzsch (Pfr. Wendland)
- **22.11., 8.45 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Wendland)

Gruppen und Gemeindekreise:

- **4.11., 14.00 Uhr:** Mütterkreis Döben
- **26.11., 13.30 Uhr:** Seniorenkreis Höfgen

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit: Mi 8.00-11.00 Uhr, Tel.: 034382 / 41306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de

Gottesdienste

- **11.11., 17.00 Uhr:** Martinsandacht (Pfr. Wendland/ C. Beyer)
- **15.11., 10.00 Uhr:** Andacht am Gefallenendenkmal (Pfr. Wendland)
- **22.11., 10.15 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Wendland)

Gruppen und Gemeindekreise:

- **27.11., 15.00 Uhr:** Ehepaar- und Seniorenkreis
- **freitags, 18.30 Uhr:** Chor

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinden Mutzschen/Ragewitz/Fremdiswalde/Cannewitz

Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Sprechzeit: Do 16.00-17.00 Uhr sowie telefonisch, per Mail und nach Vereinbarung, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: Henning.olschowsky@gmx.de, www.kirche-mutzschen.de

Gottesdienste

Mutzschen:

- **31.10., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel)
- **22.11., 10.15 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Olschowsky)

Ragewitz:

- **18.10., 10.15 Uhr:** Orgel-GD zu Kirchweih (Pfr. Olschowsky)
- **15.11., 11.00 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Wendland)

Fremdiswalde:

- **1.11., 17.00 Uhr:** Luther-Rock zur Kirchweih (Pfr. Olschowsky)
- **18.11., 8.45 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Olschowsky)

Cannewitz:

- **25.10., 8.45 Uhr:** Orgel-Gottesdienst zur Kirchweih (Pfr. Wendland)
- **8.11., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky)
- **15.11., 18.00 Uhr:** Nacht der Lichter (Pfr. Olschowsky)
- **22.11., 8.45 Uhr:** Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene (Pfr. Olschowsky)

Kreise/Gruppen

- Frauenkreis: Pfarrhaus Mutzschen, 17.11., 14.00 Uhr: Basteln für Advent
- Frauendienst: Pfarrhaus Fremdiswalde, jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr
- Vorschulkreise in den Kitas: Donnerstag: 9.00-9.30 Uhr, Fremdiswalde Donnerstag: 14.45-15.15 Uhr, Mutzschen Mittwoch: 8.30-9.00 Uhr, Cannewitz Auch Kinder, die nicht getauft oder deren Eltern nicht in der Kirche sind, sind zu den Angeboten herzlich eingeladen.
- Junge Gemeinde: 2. + 4. Montag, 18.30 Uhr, Mutzschen
- Kinderkirche für Schulkinder bis Klasse 6: Fremdiswalde: Donnerstag, 16.00 Uhr Mutzschen: Freitag, 14.15 Uhr
- JG-Bandprobe: montags, 19.00 Uhr (Abspr.) Mutzschen
- Konfirmanden 7. Klasse:
- Chor: 2.+4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Fahrdienstverantwortliche:

- Mutzschen – ü. Pfarramt (Tel. 51445)
- Ragewitz – Herr Gewohn (Tel. 034385/ 52707)
- Cannewitz – Herr Hempel (Tel. 034382/ 42003)
- Fremdiswalde – ü. Pfarramt Mu. (034385/ 51445)

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Zschoppach-Dürrweitzschen-Leipnitz

Zur Kirche 1, 04668 Grimma, Ansprechpartner: Pfarrer Rafael Schindler, Tel. 034386/41234, E-Mail: kg.zschoppach@evlks.de

Gottesdienste:

Veranstaltungen:

- **montags, 19.00 Uhr:** Montagsgebet, Kirche Dürrweitzschen
- **freitags, 19.00 Uhr:** Junge Gemeinde, Zschoppach

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großbardau/Kleinbardau/ Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste:

- **25.10., 9.00 Uhr:** Kirchweihgottesdienst, Großbardau
- **31.10., 15.00 Uhr:** Andacht für Schulkinder, Großbardau
- **14.11., 17.00 Uhr:** Martinsfest, Kleinbardau
- **15.11., 10.30 Uhr:** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Kleinbardau | **14.00 Uhr:** Andacht zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Großbardau

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Großbothen

Pfarramt: Großbothen, Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma, E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz, Tel.: 034384/ 71526, Fax: 034384/ 73620, www.kirche-grossbothen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

- **31.10., 10.30 Uhr:** Gottesdienst (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **8.11., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **18.11., 10.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen
- **21.11., 16.00 Uhr:** Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres, Kapelle Kössern
- **22.11., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres, Kirche Großbothen

Alle Gottesdienste stehen unter Vorbehalt der jeweils gültigen Corona-Regelungen.

■ Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“ Gemeinde Grimma

Nicolaistraße 1, 04668 Grimma, Ansprechpartner/in: Pfarrer Christian Hecht, Tel.: 03425/ 92 51 92, Email: wurzen@kirche-muldental.de

Angaben entnehmen Sie bitte der Homepage www.kirche-muldental.de.

■ Evangelische Gemeinde „Elim“ Im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden BFP KdÖR

„Club Gattersburg“, Colditzer Str. 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/ 948566, E-Mail: info@elim-grimma.de, www.elimgrimma.de

Gottesdienste

- **sonntags, 10.00 Uhr** (mit Kinderbetreuung)
- Gebetskreis: donnerstags, ab 19.00 Uhr
- Jugendtreff: Dienstag ab 17.30 Uhr (außer in den Ferien)
- Royal Rangers (Pfadfinder)

Termine der Hauskreise und des Frauentreffs auf Anfrage.

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche/ Johannesgemeinde Nerchau

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **18.10., 9.30 Uhr:** Lesegottesdienst
- **25.10., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pf.i.R. Rolf Borszik)
- **29.10., 20.00 Uhr:** Themenabend: Gibt es (außerbiblische) Beweise, dass es Jesus wirklich gab?
- **1.11., 15.00 Uhr:** Einladungsgottesdienst
- **7.11.:** Herbstputz
- **8.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Christenlehre (+ Ressorttr.)
- **12.11., 20.00 Uhr:** Themenabend: Warum gibt es so viele verschiedene Kirchen?
- **15.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl
- **18.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pf. B. Stöhr)

Gruppen und Gemeindekreise

Kinderunterricht:

- dienstags, 15.30 Uhr: Biblische Geschichte
- dienstags, 16.30 Uhr: Neues Testament intensiv
- Jugendstunde: freitags, 17.00 Uhr
- Bibelstunde und Themenabend: donnerstags, 20.00 Uhr. Die Teilnahme ist auch über Skype möglich – einfach dem Link folgen: bit.ly/SkypeBibelstunde.

Gottesdienst übers Telefon:

Alle Gottesdienste unserer Gemeinde können auch über das Telefon mitgehört werden. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

1. Kurz vor GD-Beginn 0341 465 999 00 anrufen
2. Konferenzraum-Nummer eingeben: 13806#
3. Teilnehmer-PIN eingeben: 12345#
4. Zuhören und mitfeiern.

Falls das aus bestimmten Gründen nicht funktionieren sollte, besteht auch die Möglichkeit, angerufen zu werden. Bei Interesse, bitte bei Pf. Drechsler melden.

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau
Ansprechpartner: Roland Müller | Tel.: 034384/ 72589 | E-Mail: ratz-putz@arcor.de | www.jw.org

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Adventgemeinde)

Leipziger Straße 2, 04668 Grimma, Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemeindeleiterin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 07

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **sonnabends, 10.00 Uhr:** Gottesdienst
- **donnerstags, 19.00 Uhr:** Selbsthilfegruppe Sucht



Anzeigen

Abschied



Private Dank- und Traueranzeigen

ab 25 Euro brutto.

Informationen erhalten Sie unter

Telefon: 037208 87 62 11



■ Bahren

am 28.9. zum 90. Frau Johanna Möbius

■ Böhlenam 22.9. zum 70. Herrn Wolfram Rietscher
am 15.10. zum 90. Frau Irmgard Weinhold**■ Bröhsen**

am 14.10. zum 80. Frau Marie-Luise Hahn

■ Draschwitz

am 14.10. zum 85. Frau Rosemarie Kepsch

■ Dürrweitzschenam 3.10. zum 70. Herrn Günter Stoppe
am 5.10. zum 85. Frau Elisabeth Richter
am 7.10. zum 70. Frau Brigitte Vogel**■ Förstgen**

am 29.9. zum 75. Herrn Dietmar Krügel

■ Fremdiswalde

am 16.10. zum 90. Frau Liane Seydel

■ Gastewitz

am 22.9. zum 80. Herrn Siegmund Stempel

■ Golzern

am 11.10. zum 80. Herrn Wolfgang Hebold

■ Grechwitzam 20.9. zum 85. Herrn Manfred Bommert
am 12.10. zum 70. Frau Christine Hübler**■ Grimma**am 20.9. zum 80. Herrn Roland Fleischer
zum 85. Frau Ruth Haupt
am 21.9. zum 70. Herrn Manfred Drescher
zum 75. Herrn Klaus Fritzsche
zum 75. Frau Sonja Veldung
am 24.9. zum 70. Frau Roswitha Cesar
am 25.9. zum 70. Herrn Roland Hahmann
am 26.9. zum 95. Frau Agnes Altmann
zum 70. Frau Adelheid Schirmer
am 27.9. zum 70. Frau Karla Pölitz
am 28.9. zum 90. Frau Renate Bierig
zum 75. Herrn Wolfram Gottschalk
zum 80. Herrn Klaus Schmidt
am 29.9. zum 75. Frau Frauke Göpel
zum 70. Herrn Karlheinz Müller
zum 85. Frau Gisela Reinickeam 30.9. zum 70. Frau Rosemarie Brumlich
zum 70. Frau Regina Hain
zum 80. Frau Helga Proksch
zum 80. Frau Illa Radkeam 1.10. zum 80. Herrn Frank Müller
am 2.10. zum 80. Frau Jutta Engler
am 3.10. zum 80. Frau Ingrid Händler
zum 85. Frau Edeltraut Konschak
zum 70. Herrn Joachim Sandmann
am 4.10. zum 80. Herrn Peter Neuber
am 5.10. zum 103. Frau Elfrieda Feurich
zum 80. Frau Eva Klose
zum 75. Herrn Michael Preuß
zum 80. Herrn Klaus Rudolph
zum 80. Herrn Klaus Schwarze
am 6.10. zum 80. Herrn Hans-Joachim Aue
am 7.10. zum 70. Frau Karin Androwsky
zum 70. Frau Monika Stephan
am 8.10. zum 80. Frau Uda Bitterlich
am 10.10. zum 70. Frau Annelies Kai
am 11.10. zum 75. Herrn Rolf Barthel
zum 80. Herrn Karl-Henning Koll
am 12.10. zum 90. Frau Johanna Apitz
zum 70. Frau Angelika Predeik
am 13.10. zum 70. Herrn Manfred Bade
am 14.10. zum 85. Frau Margit Weltsch
am 15.10. zum 90. Frau Asta Wirth
am 16.10. zum 70. Frau Barbara Dantz
zum 70. Frau Helga Sandner
zum 90. Frau Johanna Weilandt**■ Großbardau**am 27.9. zum 85. Frau Ingeborg Kunath
am 29.9. zum 75. Frau Monika Schreiber
am 4.10. zum 75. Frau Angelika Weigelt**■ Großbothen**am 4.10. zum 70. Herrn Frank Engelhardt
am 6.10. zum 70. Frau Gisela Sandner
am 12.10. zum 70. Herrn Bernd Dietze**■ Haubitz**

am 30.9. zum 75. Frau Elwira Kühne

■ Kleinbothen

am 4.10. zum 70. Frau Gudrun Hiller

■ Kössern

am 29.9. zum 90. Herrn Arno Rietzschel

■ Kuckeland

am 26.9. zum 70. Herrn Wolfgang Weise

■ Leipnitz

am 4.10. zum 70. Herrn Reinhard Olejniczak

■ Mutzschenam 22.9. zum 70. Herrn Rudolf Liebelt
am 3.10. zum 75. Herrn Klaus Mitschke
am 6.10. zum 80. Frau Helga Kaltoven
am 16.10. zum 75. Frau Roswitha Rößler**■ Nerchau**am 23.9. zum 85. Frau Marianne Köhler
am 28.9. zum 80. Frau Renate Haupt
am 29.9. zum 70. Frau Regina Knoof
am 4.10. zum 80. Frau Elli Tronicke
am 8.10. zum 85. Herrn Horst Quiering
am 12.10. zum 90. Frau Elfriede Pohl**■ Neunitz**

am 24.9. zum 80. Frau Elke Lindner

■ Ostrau

am 27.9. zum 70. Herrn Reinhard Lewenhagen

■ Schmorditz

am 29.9. zum 85. Herrn Karl-Heinz Mühlberg

■ Seidewitz

am 4.10. zum 70. Frau Renate Lange

■ Waldbardau

am 21.9. zum 80. Frau Irene Gansler

■ Wetteritz

am 28.9. zum 75. Herrn Frank Petermann

■ Herzlichen Glückwunsch zur Geburt*Kinder erfrischen das Leben und erfreuen das Herz.**Friedrich Schleiemacher*

Im Monat September wurden 31 Kinder geboren, davon 16 Jungen und 15 Mädchen. Die Zustimmung zur Veröffentlichung erhielten wir für folgende Kinder:

- Jason Uwe Ulrich, geb. am 6.8.2020
- Ilian Johannes Dürwald, geb. am 15.9.2020